

weingarten im **Blick**

**Amtsblatt
der Stadt Weingarten**

**Ausgabe 18/2026
Freitag, 12. Juni 2026**

**Diese Ausgabe erscheint
auch online**

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3: Autofreies Lauratal

Am Sonntag, den 14. Juni, ist das Lauratal für Fußgänger und Radfahrer reserviert. Das Aktionsbündnis hat ein abwechslungsreiches und informatives Programm zusammengestellt.

Seite 3: Neue Website zum Weingartener Vertrag

Eine neue Internetseite bündelt spannende Hintergründe und Perspektiven zum 2025 auf dem Münsterplatz enthüllten Denkmal zum Weingartener Vertrag.

Seite 5: Supersamstag und Kunstnacht

Am 20. Juni verwandelt sich die Innenstadt beim „Supersamstag Varieté“ bis spät abends in eine lebendige Bühne. Die Kunst- und Museumsnacht erweitert ab 18 Uhr das Programm und gibt Einblicke in Geschichte und Kultur.

Seite 6: Geistliches Wort

Der Glaube zeigt uns den Weg: Pfarrer Franklin Pottanickal denkt über die Hoffnung und die Erwartung von etwas Zukünftigem nach.

DAHEIM FESTIVAL

Drei Tage Musik, Sport, Genuss und Gemeinschaft

Dieses Wochenende vom 12. bis 14. Juni verwandelt sich der Festplatz in einen Treffpunkt für Menschen aus der Region. Nach der erfolgreichen Premiere 2025 geht das Daheim Festival in die zweite Runde und baut sein kostenfreies Tagesprogramm deutlich aus. Ziel bleibt es, gemeinsam mit regionalen Vereinen, Künstlern, Unternehmen sowie Engagierten ein Festival für alle Generationen zu gestalten.

Während die Konzertabende am Freitag und Samstag bekannte Künstler und Bands auf die Bühne bringen, steht tagsüber das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt. Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm aus Sport, Kultur, Kulinarik und Mitmachaktionen.

Am Samstag und Sonntag öffnet das Festivalgelände bereits tagsüber seine Tore. Neu im Programm sind kreative DIY-Workshops mit der Ravensburger Künstlerin Theresa Elena Bernhart, Festival-Yoga zum Ausprobieren mit der Maima Lounge sowie ein Vintage-Markt.

Sportlich wird es bei den spektakulären Mountainbike-Shows. Mit dabei ist unter anderem die Slopestyle-Goldmedaillengewinnerin Johanna Nussbaumer aus Bad Saulgau. Darüber hinaus kehrt der beliebte Skate-Contest zurück und bietet regionalen Sportlern eine Bühne.

Ein weiterer neuer Programmpunkt ist die sogenannte „Motke Pop-Up Stage“: Fünf regionale DJs sorgen dort tagsüber für Festivalstimmung und präsentieren ein breites Spektrum elektronischer Musik.

Frühshoppen am Sonntag mit dem Musikverein Weingarten

Auch der Sonntag steht ganz im Zeichen der Region. Neben den Sportshows und dem Streetfood-Angebot präsentieren lokale Tanzgruppen und Tanzschulen ihr Können. Eröffnet wird der Tag um 10 Uhr mit einem traditionellen Frühshoppen-Konzert des Musikvereins Weingarten, der für die passende musikalische Einstimmung sorgt.

Die Konzertabende ab 17.30 Uhr bilden den musikalischen Höhepunkt des Wochenendes. Am Freitag stehen unter anderem Alvaro Soler, Soffie und Gregor Hägele auf der Bühne. Der Samstagabend gehört Künstlern wie der Band „Das Lumpenpack“ sowie Paula Carolina, Chapo102 und Frytz. Für die Konzerte gibt es noch Resttickets.

Mit seinem vielfältigen Programm möchte das Daheim Festival Begegnungen schaffen, regionale Akteure sichtbar machen und Menschen zusammenbringen – ganz nach dem Motto: Ein Festival von der Region für die Region.

Weitere Informationen, das vollständige Programm und alle Uhrzeiten unter www.daheim-festival.de oder auf Instagram unter [@daheim.festival](https://www.instagram.com/daheim.festival).



Abends wird es voll, wenn Stars wie Alvaro Soler oder „Das Lumpenpack“ auftreten.

Text: Veranstalter
Bilder: Leo Leister



Auch in diesem Jahr gibt es Mountainbike-Shows.

NOTRUFTAFEL

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTS- PRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01801 / 116 116 (0,039 €/min.)

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-
Nr. 116 117 oder www.docdirekt.de

NOTRUF

| | |
|------------------------------|-----|
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr | 112 |
| Rettungsdienst/Notarztdienst | 112 |

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / STRASSENBELEUCHTUNG

TWS Netz GmbH
Störungsannahme Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlaut-
barungen und Mitteilungen:**
Oberbürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte
Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirch-
straße 1, 88250 Weingarten

Redaktionsleitung: Carolin Schattmann, Telefon 0751 405-107

Redaktion/Koordination:
Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 12. BIS 18. JUNI 2026

**Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr
und endet morgens um 8.30 Uhr des folgen-
den Tages.**

Freitag

Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 23 860

Fürstliche Hof-Apotheke, Altanner Straße 2,
88364 Wolfegg, Tel.-Nr. 07527 / 95 110

Samstag

Apotheke im 14 Nothelfer, Ravensburger Straße
35, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751 / 56 11 110

Sonntag

Die Apotheke., Franz-Beer-Straße 108,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751 / 76 45 508

Allgäu-Apotheke, Wangener Straße 3,
88267 Vogt, Tel.-Nr. 07529 / 77 32

Montag

Schussen-Apotheke, Kirchstraße 12,
88284 Wolpertswende, Tel.-Nr. 07502 / 94 280

Rathaus-Apotheke, Kirchstraße 14,
88267 Vogt, Tel.-Nr. 07529 / 974 847

Dienstag

Waldburger-Apotheke, Hauptstraße 34,
88289 Waldburg, Tel.-Nr. 07529 / 974 900

Beckersche-Apotheke, Hauptstraße 58,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524 / 17 25

Mittwoch

Marien-Apotheke, Ravensburger Straße 5,
88368 Bergatreute, Tel.-Nr. 07527 / 46 53

Land Apotheke, Kornstraße 16, 88263 Horgen-
zell, Tel.-Nr. 07504 / 91 335

Donnerstag

Müller's Apotheke (Kaufland), Karlstraße 21,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751 / 76 463 641

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag

**Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evi-
densia 0751 / 363 140**

Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltungsgebäude

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus,
Schussenstraße 9 und 11, Zeppelinstraße 3 und 5
sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheit-
liche Öffnungszeiten:

- Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag,
jeweils 9 bis 12 Uhr.
- Mittwoch 9 bis 13 Uhr.
- Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) sowie
die **BürgerInfo** (Kirchstraße 2) haben täglich be-
reits ab 8.30 Uhr geöffnet. Die Ausländerbehörde
bleibt freitags geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit Fundamt hat zusätzlich am
Nachmittag geöffnet:

- Montag 14 bis 16 Uhr.
- Dienstag 14 bis 16 Uhr.
- Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bitte beachten Sie:

Für die Leistungen des Bürgerbüros (Melde-
und Passwesen) empfehlen wir, einen Termin zu
vereinbaren. Für die Leistungen der Ausländer-
behörde (Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets
Mahnwesen (Schussenstraße 11) benötigen Sie
im Voraus einen Termin. Bitte nutzen Sie hier-
für unseren Service und vereinbaren Sie mit we-
nigen Klicks online einen Termin unter [www.
stadt-weingarten.de/termine](http://www.stadt-weingarten.de/termine) oder melden Sie sich
telefonisch bei der jeweiligen Sachbearbeitung.

Telefonisch ist die Verwaltung erreichbar:

- Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30
bis 16 Uhr.
- Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
- Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30
Uhr sowie
- Freitag 8 bis 12 Uhr.

Die **Tourist-Information** hat montags von 9.30
bis 13 Uhr sowie dienstags bis freitags von 9.30
bis 13 und 14 bis 16 Uhr geöffnet.

HINWEISE DER VERWALTUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

Die Stadt Weingarten veröffentlicht amtliche
Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Seite
www.stadt-weingarten.de. Sie können die jewei-
ligen Wortlaute auch nach telefonischer Anmel-
dung unter 0751 / 405-0 einsehen. Unter anderem
finden Sie diese aktuellen Bekanntmachungen auf
der Website:

- Satzung zur Erhebung einer Übernachtungs-
steuer
- Bebauungsplan BP 175 Klimaschutzzentrum
Malerstraße

THEMEN DER WOCHE

AKTIONSBÜNDNIS

Autofreies Lauratal am Sonntag

Diesen Sonntag (14. Juni) ist das Lauratal von 8 bis 20 Uhr zwischen Weingarten und Schlier gesperrt. Perfekt, um im Rahmen des Stadtradelns Kilometer zu sammeln und das Naherholungsgebiet Lauratal samt den Angeboten des Aktionsbündnisses zu genießen. Das Lauratal ist auch die perfekte Radverbindung vom Schussental ins Allgäu.

Das Aktionsbündnis „Autofreies Lauratal“ (Criticalmass, Radfahrverein Weingarten, B90/Grüne Weingarten, ADFC, BUND, NABU) bietet am Sonntag wieder viele Aktionen im Lauratal an. Dem Bündnis geht es vor allem um mehr Platz und Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger im Straßenverkehr. Zudem möchten es für alternative (autofreie) Fortbewegungsmöglichkeiten werben. Daher bieten es im autofreien Lauratal auch immer aktuelle Informationen zum VBS (Verkehrsbetriebe Schussental) oder ÖPNV.

10 bis 18 Uhr: Infostand B90/Die Grünen Weingarten: Am Wanderparkplatz Karl-Olga-Eiche, das ist am Eingang des Lauratals aus Weingarten kommend, ist der Infostand. Wir informieren über das Radverkehrskonzept in Weingarten, über den Stand der Radvorrangrouten und des RS 9 sowie über die aktuellen Planungen zur Umsetzung. Und ganz allgemein über die Verkehrsinfrastrukturprojekte im Schussental. Auch über die 2027 startenden VBS (Verkehrsbetriebe Schussental) werden wir die aktuellsten Informationen im Gepäck haben.

Drei Radtouren:

- **11 Uhr, Start Karl-Olga-Eiche: E-Bike Tour,** geführt von H. Muckenfuß, Radfahrverein Weingarten: die Tour hat circa 40 km und dauert etwa 2,5 Stunden.
- **10.30 Uhr, Start Karl-Olga-Eiche: Rennrad-Tour,** geführt von M. Ströhm, Radfahrverein Weingarten: Tourlänge circa 60 km, für RennradlerInnen mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 23 bis 25 km/h.
- **14 Uhr, Start auf dem Marienplatz Ravensburg, gegen 14.30 Uhr Parkplatz Gewerbeschule, etwa um 15 Uhr Ankunft im Lauratal: Kidical Mass:** bietet eine Raddemo für Kinder und fahrradfreundliche Orte an: Die Radtour ist eine bunte, von der Polizei begleitete und gesicherte Demo für Kinder, die radeln können, Kinder im Anhänger, Familie und Freunde.
- **14 bis 18 Uhr Spielmobil:** Im Lauratal wartet das Spielmobil der Stadt Weingarten.

13 bis gegen 15.30 UHR: BUND: Im Rahmen des „Tages der Artenvielfalt“ am 14. Juni wird der BUND sein „Feldlabor“ aufbauen. Zum einen bietet der BUND eine Gewässeruntersuchung an der Scherzach an. Das heißt Keschern, Steine und Ästchen untersuchen, denn hier gibt es viele überraschende Lebewesen zu entdecken. Der BUND hat Binokulare und Bestimmungshilfen dabei. Mithelfen können alle Naturbegeisterte (in Begleitung Erwachsener) ab sechs Jahren. Wichtig sind wasserfeste Schuhe beziehungsweise Kleidung und Mückenschutz.

11 bis 16 Uhr: Das WeRa-Lastenradprojekt des BUND wird fünf Jahre alt, und wir haben ein Lastenrad zum Probefahren im Lauratal sowie sämtliche Informationen zum kostenlosen Verleih des Lastenrads. Zusätzlich stellt der BUND sein Apfelsaftprojekt vor.

13 bis 15 Uhr NABU: Infoveranstaltung mit Jürgen Sonnenmoser zur Neuphytenbekämpfung im Allgemeinen und Springkrautbekämpfung im Spe-

ziellen. Neben interessanten Informationen werden bei einem Spaziergang die am Wegesrand vorkommenden Springkrautpflanzen herausgerissen oder mit dem Amadeusstab oder der Sense gemäht. Interessierte und Ungeübte sind herzlich willkommen.

Alle Veranstaltung starten beim Wanderparkplatz an der Karl-Olga-Eiche im Lauratal (bis auf die Kidical Mass - diese endet dort). Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und werden von Ehrenamtlichen der Aktionspartner angeboten.



Text: Hermine Städele für das Aktionsbündnis „Autofreies Lauratal“
Bild: privat

BAUERNKRIEG

Neue Website zum Denkmal „Weingartener Vertrag“

Seit Mai 2025 erinnert auf dem Münsterplatz ein Denkmal an den „Weingartener Vertrag“ vom 17./ 22. April 1525 – einem prägenden historischen Ereignis im Bauernkrieg. Die neue Internetseite www.denkmal-weingartener-vertrag.de hält vertiefende Informationen und spannende Perspektiven bereit.

Dem „Weingartener Vertrag“ vorausgegangen waren schriftliche Forderungen nach Freiheit von immer drückender Leibeigenschaft – und deren Abweisung vor Gerichten. Während viele Aufstände andernorts gewaltsam niedergeschlagen wurden, kam es im südlichen Oberschwaben nach Scharmützeln zu einer bemerkenswerten Einigung zwischen den Konfliktparteien. Historikerinnen und Historiker bewerten diese Urkunde – je nach Blickwinkel – ganz unterschiedlich. Einen ersten Einblick bietet die Texttafel an der benachbarten Tourist-Information. Wer dort dem QR-Code folgt, gelangt auf die neue Internetseite www.denkmal-weingartener-vertrag.de mit vertiefenden Informationen und spannenden Perspektiven. Fünf Wissenschaftler und Professoren beleuchten dort zentrale Fragen rund

um den Bauernkrieg und den Vertrag:

- In welchen Ereignissen zeigte sich bereits zuvor wachsende Unzufriedenheit der Bauern?
- Warum begründeten sie ihre Freiheitsforderungen von Gott her und mit der Bibel?
- Weshalb gelang in Weingarten eine Einigung, während andernorts Gewalt eskalierte?
- Lassen sich in den Forderungen der Bauern bereits Gedanken heutiger Menschenrechte erkennen und auf welche dieser Gedanken geht der „Weingartener Vertrag“ ein?
- Welche Folgen hatte der Vertrag – unmittelbar und langfristig?

Die Website lädt dazu ein, Geschichte neu zu entdecken und unterschiedliche Sichtweisen kennenzulernen. Auch der Künstler des Denkmals, Marbod Fritsch, versteht das Kunstwerk als

Impuls zum Nachdenken und Diskutieren. Unter der Rubrik „Mitreden“ können Besucherinnen und Besucher zudem eigene Gedanken zum Denkmal oder zum „Weingartener Vertrag“ teilen. Folgen Sie dem Impuls „Denk-

mal!“ und setzen Sie sich mit einem bedeutenden Kapitel der Stadtgeschichte auseinander.
Text: Jördis Anna Böhm
Bild: Marius Hartinger



Das vor gut einem Jahr enthüllte Denkmal auf dem Münsterplatz.

Vorverkauf fürs Welfentheater beginnt

Mit dem Stück „Nichts Schöneres als die Freiheit“ entführt das Welfentheater 2026 sein Publikum in das Weingarten des Jahres 1525. Rund 50 Kinder, Jugendliche und Studierende bringen die bewegende Geschichte als Open-Air-Inszenierung im Schloßlegarten auf die Bühne und schlagen dabei eine Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart.

Im Mittelpunkt stehen drei Kinder aus dem Jahr 2026, die plötzlich in die Zeit des Bauernkriegs geraten. Dort treffen sie auf Bauernfamilien, erleben einen von harter Arbeit geprägten Alltag und begegnen Menschen, die für mehr Gerechtigkeit und Freiheit kämpfen. Auf ihrer Reise begegnen sie geheimnisvollen schwarzen Reitern, fahrenden Gauklern, einer historischen Druckerpresse und manch überraschender Figur. Schritt für Schritt tauchen sie tiefer in die Ereignisse der damaligen Zeit ein und erkennen, wie wichtig der Wunsch nach Mitbestimmung und Freiheit für die Menschen damals schon gewesen ist. Dabei stellt sich nicht nur für die Figuren auf der Bühne die Frage, was

Freiheit eigentlich bedeutet. Das Stück greift historische Ereignisse auf und verbindet sie mit Themen, die auch heute nichts von ihrer Aktualität verloren haben: Mut, Zusammenhalt und der Einsatz für eine gerechte Gesellschaft stehen dabei im Mittelpunkt. Für die Inszenierung verantwortlich sind Jutta Klawuhn, Schauspielerin am Theater Ravensburg sowie langjährige Autorin und Regisseurin des Welfentheaters, sowie Jonathan Lingen. Unterstützt werden sie von Eva-Maria Stärk, Carola Schmid und Gisela Koch-Zülke. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen stimmungsvollen Sommerabend voller Spannung, Humor und nachdenklicher Momente freuen.

Die Vorstellungen finden an folgenden Terminen statt:

Freitag, 3. Juli, 19 Uhr (Premiere)

Sonntag, 5. Juli, 18 Uhr

Dienstag, 7. Juli, 19 Uhr

Donnerstag, 9. Juli, 19 Uhr

Die Theaterkarten können im Vorverkauf in folgenden Geschäften für 10 Euro erworben werden:

Steffi's Haarlädele

Maybachstraße 13

Blumen am Park

Liebfrauenstraße 10

Müller's Apotheke

Karlstraße 21

Salon Diana

Heinrich-Schatz-Straße 10



Plakettenverkauf 2026

Der Verkauf für die Festabzeichen beginnt.

Zum Welfenfest 2026 vom 10. bis 14. Juli gibt es in diesem Jahr einen besonderen Grund zum Feiern: Das Welfenfest wird fünf Jahre alt und steht deshalb im Mittelpunkt der neuen Festplakette. Das beliebte Maskottchen in den Farbkombinationen Rot-Weiß und Weiß-Rot als auch die begehrte goldene Jubiläumsedition. Hergestellt werden die Plaketten von der Firma HEKU.

Die reguläre Festplakette ist für 5 Euro erhältlich, die limitierte goldene Sonderausgabe kostet 10 Euro. Der Verkauf durch die Schulkinder hat bereits am 10. Juni begonnen.

Darüber hinaus können die Plaketten ab dem 12. Juni an zahlreichen Verkaufsstellen in Weingarten erworben werden. Dazu zählen Müller's Apotheke im Kaufland, die Klosterapotheke,

Intersport Grimm, Blumen am Park, das Modehaus Mayer-Rosa und Steffi's Haarlädele sowie die Tourist-Information.

Weitere Verkaufsaktionen finden im „Amtshäusle“ am Rathaus statt: am Supersamstag, 20. Juni, sowie an den Wochenmarkttagen am 24. Juni und 1. Juli. Mit dem Erwerb einer Festplakette leisten die Käuferinnen und Käufer einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Welfenfestes. Die Einnahmen helfen dabei, das vielfältige Programm der Festtage zu finanzieren und unterstützen zugleich die zahlreichen Schulkinder, die mit großem Einsatz den Festzug und viele weitere Programmpunkte mitgestalten. Die Welfenfestkommission bedankt sich herzlich für die Unterstützung und die Verbundenheit mit dem traditionsreichen Heimatfest.

Welfenfest für zu Hause: Neue Fanartikel

Wenn im Juli wieder Trommler durch die Straßen ziehen, historische Gewänder das Stadtbild prägen und tausende Besucher das Welfenfest feiern, entstehen Erinnerungen, die lange bleiben. Genau dieses Gefühl soll nun auch über die Festtage hinaus mit einer neuen Kollektion personalisierbarer Welfenfest-Artikel bewahrt werden.

Unter dem Motto „Mach das Welfenfest zu Deinem persönlichen Erlebnis“ stehen zahlreiche Produkte zur Auswahl, die mit einem individuellen Namen versehen werden können. Ob Brotdose, Trinkflasche, Bierkrug, Handtuch, Kissen oder Puzzle. Viele Artikel tragen das Welfenfest-Logo oder das beliebte Maskottchen Welfenfest und werden so zu ganz persönlichen Erinnerungsstücken.

Besonders Familien und Kinder dürfen Gefallen an den Produkten finden.

So werden aus alltäglichen Gegenständen kleine Begleiter, die an die besonderen Momente des Festes erinnern. Gleichzeitig eignen sich die Artikel als originelle Geschenkidee für alle, die dem Welfenfest verbunden sind.

Das traditionsreiche Heimatfest zählt zu den wichtigsten Veranstaltungen der Region und lebt von Gemeinschaft, Geschichte und ge-

lebtem Brauchtum. Mit den neuen Fanartikeln können Besucherinnen und Besucher ein Stück dieser besonderen Atmosphäre mit nach Hause nehmen und die Vorfreude auf das nächste Welfenfest gleich mit.

Die personalisierbaren Produkte sind ab sofort online erhältlich. Eine Übersicht gibt es im offiziellen Welfenfest-Shop (tassendruck.de/Welfenfest-Weingarten).

Texte: Cora Matthiesen

Bilder: Welfenfestkommission



ANKÜNDIGUNG

Supersamstag Varieté: Staunen, Genießen, Einkaufen

Am Samstag, 20. Juni, verwandelt sich die Innenstadt erneut in eine lebendige Bühne: Beim beliebten „Supersamstag Varieté“ erwartet die Besucher von 11 bis 22 Uhr ein abwechslungsreiches Programm mit Straßenkunst, Livemusik, Showacts, kulinarischen Angeboten und einem langen Einkaufserlebnis bis 22 Uhr.

Viele Geschäfte laden mit attraktiven Angeboten, WM-Aktionen und der beliebten Zaubertüten-Aktion mit Rabatten von bis zu 20 Prozent zum entspannten Bummeln ein. Für die kleinen Gäste gibt es außerdem Kindermalaktionen in teilnehmenden Geschäften.

Auf dem Löwenplatz sorgen Zauberkünstler, Comedy, Kinderprogramm und spektakuläre Showacts den ganzen Tag über für Unterhaltung. Fußball-Freestyler Ralf Krich begeistert mit beeindruckender Ballkunst, die United Stars Cheerleader der ifm Razorbacks bringen sportliche Energie auf die Bühne und das Akustik-Duo Julia & Olly sorgt am Abend für musikalische Stimmung. Höhepunkt des Tages ist die große Feuer-Zaubershow um 21.15 Uhr.

Entlang der Karlstraße und im Bärenhöfle herrscht echtes Varieté-Flair: „Maya in Motion“ begeistert mit Sei-



fenblasenshow und Bauchtanz, Stelzenläufer und Walking Acts ziehen durch die Innenstadt und sorgen für Festivalatmosphäre. Beim Amtshäusle vor dem Plätzlerbrunnen können sich Besucher zudem wieder mit Welfenfest-Artikeln ausstatten.

Die Sparkassen-Erlebnisbühne auf dem Münsterplatz bietet den ganzen Tag Musik und Unterhaltung. Nach der offiziellen Eröffnung um 11 Uhr durch Oberbürgermeister Clemens Moll und Geschäftsführerin Selina Müller sowie die Altdorfer Trachtengilde sorgen die

ADTV Tanzschule Desweemèr, die DoubleTT Bigband, Heartcopy, Sing'n String sowie die Band „Molly's Chamber“ mit Rock, Blues, Soul und Funk bis in die Abendstunden für Stimmung. Auch Familien kommen auf ihre Kosten: Hüpfburg, Bastelangebote, Kinderschminken, Kinderkarussell und ein großer Sandkasten der Fritz Müller GmbH sorgen für Unterhaltung. Ballonzauberer Fartun und die traditionellen Weingartener Drehorgelspieler runden das Programm ab.

Ab 18 Uhr startet außerdem die Kunst- und Museumsnacht. Fußballfans dürfen sich ab 22 Uhr auf Public Viewing im Martinus Klostersgarten und weiteren Locations freuen.

Weitere Informationen gibt es im städtischen Veranstaltungskalender oder unter weingarten-in.de.

Text und Bild: Stadtmarketing

KUNST- & MUSEUMSNACHT

Entspannt Weingartens vielfältiges Kulturleben erkunden

Am 20. Juni geht der Supersamstag nahtlos über in die Kunst- & Museumsnacht. Ab 18 Uhr öffnen 13 Standorte ihre Türen und laden zum Erkunden ein: Museen, Ateliers und Begegnungsorte präsentieren verschiedene künstlerische Ausdrucksformen – von regionaler Kulturgeschichte über Malerei bis zu Performances.

Zum ersten Mal ist an diesem Abend die Weingartener Filiale der Kreissparkasse in der Liebfrauenstraße geöffnet: „Last Touch“ von Sergej Derbin verbindet digitale Zeichnungen besonders mit Kunststoff und Fotografie. Eine Einführung in die Ausstellung gibt die Kunsthistorikerin Andrea Dreher um 20 Uhr.

Einblicke in das Schaffen des Künstlers in Öl und Aquarell bietet die Galerie von Konrad David Arnold. Mit Stadtansichten, Porträts und expressiver Malerei präsentiert sich die Galerie Hollenried Art ebenfalls vielseitig. Motive in den Werken von Malwine Karl und Felix Pascher im Kunstraum Weingarten sind Bewegung, urbane Inspiration und Naturbeobachtung.

Während in der Linse die Fotografinnen Sarah Kirchner und Linde van Beek Gesteine in ihrer Beziehung zum Menschen betrachten, zeugen Fotografennachlässe im Schloßle von den 1960er bis 1990er Jahren in Weingarten.

Im Showroom Stacheder und der Klavierwerkstatt Klöckner widmen Bar-

bara Ehrmann und Annette Stacheder sich in ihrer Doppelausstellung „Tiefe“ verborgenen Ebenen künstlerischer Wahrnehmung. Clara Manu schafft hier einen musikalischen Rahmen. Zwei Performances um 20.15 Uhr und 21.15 Uhr erwarten Gäste im wohn-raum-atelier von Elke Häusler, dazu Bilder, Fotografien, Texte und Objekte.

Eine beeindruckende Rauminstallation von Christian Holze füllt den PAVILION am schloßle, dort findet ab 18 Uhr ein ‚get together‘ statt. Klösterliche Pracht und die Geschichte der Heilig-Blut-Verehrung können im Museum für Klosterkultur entdeckt werden.

Unter dem Titel „Nichts außer Berge“ sind bis 22 Uhr ausdrucksstarke Berglandschaften in Acryl und Strukturpaste von Maja Frick in der Goldschmiede Ruth Design ausgestellt. So viel sei schon verraten, „gar nicht teuer“ waren die Materialien, mit denen die Kunstgruppe des KBZO-Stadtbüro arbeitete. Am neuen Standort der vhs in der Schussenstraße 11 sind Öl- und Aquarellbilder von Silvia Greiner zu sehen.

Lernen Sie an der Kunst- & Museumsnacht die kreative Vielfalt Weingartens kennen, kommen Sie mit Kunstschaffenden ins Gespräch und erleben neue Perspektiven auf Geschichte und Kultur.

Broschüre: Auf www.stadt-weingarten.de/kunstmacht sowie in der Tourist-Info und im Schloßle.

Text: Jördis Böhm
Bild: Veranstalter



In der vhs in der Schussenstraße 11 zeigt Silvia Greiner Öl- und Aquarellbilder.

GEISTLICHES WORT

Hoffnung hält uns in Bewegung; der Glaube zeigt uns den Weg

Nach vorne zu schauen, das ist für uns Menschen etwas ganz Natürliches. Seit Beginn der Schöpfung leben die Menschen voll Hoffnung und Erwartung von etwas Zukünftigem. Auch in der Bibel finden wir viele Beispiele von Menschen, die auf Gottes Verheißungen vertrauten und auf eine bessere Zukunft hofften.



Ein Beispiel für gläubige Zuversicht ist Abraham. Im Buch Genesis sprach Gott zu ihm: „Ich werde Dich zu einem großen Volk machen. Du wirst Vater vieler Völker werden“, und das, obwohl Abraham und seine Frau Sara schon alt waren und auf natürliche Weise kei-

ne Kinder mehr bekommen konnten. Trotzdem vertraute Abraham auf Gott und blickte voller Hoffnung nach vorne. Schließlich erfüllte Gott seine Verheißung und schenkte ihm einen Sohn, Isaak. So wurde Abraham ein Vorbild für Glauben und Ausdauer.

Auch die Heiligen zeigen uns, wie wichtig es ist, nach vorne zu schauen. Denken wir an den heiligen Paulus, dessen Fest wir am 29. Juni feiern. Vor seiner Bekehrung verfolgte er die Christen. Nach seiner Begegnung mit Jesus änderte sich sein Leben völlig. Er erlebte viele Schwierigkeiten, Gefängnis, Ablehnung und Leiden. Dennoch verlor er nie die Hoffnung. Paulus hat immer auf das Ziel geblickt, das Gott

für ihn vorbereitet hatte. Sein Glaube gab ihm Kraft, Hindernisse zu überwinden und seiner Sendung treu zu bleiben.

Auch wir Menschen schauen heute nach vorne: Schülerinnen und Schüler hoffen auf Erfolg in der Schule, Berufstätige auf Fortschritt im Beruf und Familien auf Glück, Frieden und Zusammenhalt. In schwierigen Zeiten hoffen Menschen auf bessere Tage. Hoffnung gibt unserem Leben Sinn und motiviert uns, weiterzumachen.

Hoffnung gründet nicht unbedingt in menschlichen Plänen oder Erfolgen. Die Bibel lehrt uns, dass unsere größte Hoffnung in Gott liegt. Wenn wir ihm vertrauen, können wir der Zukunft mit

Zuversicht begegnen. So wie Abraham und der heilige Paulus auf Gott vertrauten, sind auch wir eingeladen, unser Vertrauen auf ihn zu setzen.

Lasst uns deshalb weiterhin voller Glauben und Hoffnung nach vorne schauen. Vertrauen wir darauf, dass Gott einen Plan für unser Leben hat. Die Hoffnung, die wir auf Gott setzen, hilft uns, der Zukunft mit Mut und Zuversicht entgegenzugehen.

Text und Bild: Pfarrer Franklin Pottanickal, Katholische Seelsorgeeinheit Weingarten

Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 12.

HOCHSCHULSTADT

HOCHSCHULSTADT
WEINGARTEN



Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Kurz berichtet

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kompakt zusammengefasst.

Amtseinführung von Kanzler Kohl-Frey

Oliver Kohl-Frey ist der neue Kanzler der Pädagogischen Hochschule (PH). Er war zuletzt Leitender Direktor des Kommunikations-, Informations- und Medienzentrums der Universität Konstanz und hat sein Amt zum 1. Januar angetreten. Am 7. Mai fand nun seine feierliche Amtseinführung statt, bei der Rektorin Professorin Dr. Karin Schweizer zahlreiche Gäste aus Wissenschaft, Bildung, Wirtschaft, Politik und Verwaltung aus der Region, dem Umland und darüber hinaus begrüßen konnte.



Kanzler Oliver Kohl-Frey. Bild: PH

Prof. Dr. Bärbel Kopp wird neue PH-Rektorin

Hochschulrat und Senat haben Prof. Dr. Bärbel Kopp zur neuen Rektorin der Pädagogischen Hochschule gewählt. Voraussichtlich im Herbst wird sie ihr Amt als Nachfolgerin von Rektorin Prof. Dr. Karin Schweizer antreten, die in den Ruhestand gehen wird. Kopp absolvierte in Augsburg das Studium Lehramt an Grundschulen und war fast zehn Jahre in der Grundschule tätig. Sie promovierte in Augsburg im Fach Pädagogik mit dem Schwerpunkt Grundschuldidaktik. Es folgten Stationen als abgeordnete Lehrkraft an der Universität Augsburg und als wissenschaftliche Mitarbeiterin in Passau und Nürnberg sowie als Lehrbeauftragte in Brixen. 2011 erhielt sie einen Ruf auf den Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik der Universität Er-

langen-Nürnberg. Ihre Schwerpunkte sind Inklusion, Lernvoraussetzungen von Kindern im Sachunterricht und Übergänge.



Prof. Dr. Bärbel Kopp (mit Blumen) mit den Studierenden Lisa Lottenburger und Markus Albrecht Klein (Mitglieder im Hochschulrat bzw. Senat) sowie Dr. Valentin Langen (stellv. Vorsitzender des Hochschulrats). Bild: Lydia Schönfeld

Formula Student mit 20. Rennwagen

Unter dem Motto „Der Zwanzigste am 20.“ und vor rund 200 Gästen hat das Team der Formula Student Weingarten am 20. Mai an der RWU seinen 20. Rennwagen präsentiert. Professor Dr. Ralf Stetter, der das Formula-Student-Team seit seiner Gründung 2009 begleitet, blickte auf die 17-jährige Geschichte zurück und spannte den Bogen vom ersten Verbrennerfahrzeug bis zum

heutigen fünften Elektro-Rennwagen. Bevor der neue Wagen „Stinger26E“ der Saison 2026 enthüllt wurde, erhielt das Publikum einen videografischen Einblick in die Arbeit im Fahrzeuglabor und einen Rückblick zu den Events der vergangenen Saison. Dort hatte das Team einige Erfolge gefeiert, etwa einen zweiten Platz bei der Formula Student Czech Republic.



Formula Student Team Weingarten mit dem neuen Stinger26E. Bild: Christoph Oldenkotte

Veranstaltungshinweise

Veranstaltungen, bei denen Sie als Bürger mit den Hochschulen und der Wissenschaft in Kontakt treten können.

10 Halbwahrheiten über das Gesundheitssystem

Im Mittwochseminar am 17. Juni an der RWU befasst sich Professor Dr. Jan-Marc Hodek, Studiendekan für den Bachelor-Studiengang Gesundheitsökonomie, mit dem deutschen Gesundheitssystem. Er bespricht unter anderem die Fragen, ob eine einheitliche

Bürgerversicherung das System fairer machen würde und Rauchende höhere Krankenkassenbeiträge zahlen sollten. Der Vortrag findet von 18 bis 19.30 Uhr im RWU-Hauptgebäude, Raum H061, statt.

BarCamp am 22. Juni

Am 22. Juni können sich alle politisch und gesellschaftlich Interessierten beim BarCamp „Mehr als wählen! Demokratie, Nachhaltigkeit, Bildung und gesellschaftlicher Zusammenhalt“ an der PH austauschen und vernetzen. Bei dem innovativen Veranstaltungsformat finden in mehreren Räumen Workshops, Diskussionen und Inputs statt. Das Programm gestalten die Teilnehmenden mit ihren Ideen selbst. Die

Registrierung startet um 8.30 Uhr, das Programm beginnt um 9 Uhr und geht bis 16 Uhr. Es findet im Schlossbau der PH statt und wird in Kooperation mit der Landeszentrale für Politische Bildung und dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung veranstaltet. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.demokratiebildung.org.

Wissenschaftliche Weiterbildung

Die RWU bietet ein vielseitiges Angebot berufsbegleitender wissenschaftlicher Weiterbildung an, darunter einzelne, flexibel buchbare Seminare auf Masterniveau. Die ein- und zweitägigen Formate orientieren sich inhaltlich und didaktisch am etablierten Masterprogramm und verbinden aktuelle wis-

senschaftliche Erkenntnisse mit hoher Praxisrelevanz. Viele Seminare sind bewusst offen gestaltet und bieten auch Fachkräften aus Wirtschaft, Verwaltung oder Technik wertvolle Impulse. Weitere Informationen zum Seminarprogramm 2026 und Anmeldung unter www.rwu.de/weiterbildung.

Studi Splash im Freibad

Am Dienstag, 16. Juni, lädt der Unabhängige Studierendenverein der RWU zum Studi Splash ins Freibad ein. Das Programm von 14 bis 22 Uhr: Volleyballturnier mit Team-Anmeldung, Was-

serrutschenrennen, Arschbomben-Contest, Musik, Spaß und Drinks. Die ersten 300 Studierenden bekommen freien Eintritt ins Freibad.

Sämtliche Texte wurden durch die Pressestellen der Hochschulen sowie die Verfassten Studierendenschaften zur Verfügung gestellt und für die Veröffentlichung redaktionell verändert.

AUS RAT UND VERWALTUNG

AKTUELLE BAUSTELLEN

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: St.-Konrad-Straße 41

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung mit Haltverbot und Gehwegsperrung
Anlass: TWS Ravensburg – Hausanschlüsse
Zeitraum: bis 12. Juni 2026

Straße: Laurastraße / Scherzachstraße K7948

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn für den motorisierten Verkehr (abschnittsweise „Anlieger frei“)
Anlass: Radaktionstag (Autofreies Lauratal)
Zeitraum: 14. Juni 2026, 8 bis 20 Uhr

Straße: Lammstraße

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn und Gehweg
Anlass: Kranarbeiten
Zeitraum: bis 17. Juni 2026

Straße: Vintschgaustraße 25

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + teilweise Gehwegsperrung + Haltverbot
Anlass: Störung TWS
Zeitraum: bis 17. Juni 2026

Straße: Grimmastraße 48

Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 24. Juni 2026

Straße: Gaubstraße – Hahnstraße – Krügerstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Geh- und Radweges + Haltverbot
Anlass: Erneuerung Stromtrasse
Zeitraum: bis 26. Juni 2026

Straße: Kirchstraße 7 / Zeppelinstraße

Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Gerüstsicherung
Zeitraum: bis 30. Juni 2026

Straße: Gartenstraße 25

Maßnahme: Absolutes Halteverbot
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung
Zeitraum: bis 30. Juni 2026

Straße: Altdorfstraße 11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg, Halteverbot
Anlass: Rückbau Gebäude
Zeitraum: bis 30. Juni 2026

Straße: Gehweg ggü. Talstraße 33

Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Baustelle Schacht
Zeitraum: bis 30. Juni 2026

Straße: Finkenweg 2

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Erweiterung Neubau an Bestandsgebäude/Rohbauarbeiten
Zeitraum: bis 3. Juli 2026

Straße: Heinrich-Schatz-Straße + St.-Longinus-Straße

Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Tiefbau Breitbandausbau
Zeitraum: bis 3. Juli 2026

Straße: Maria-Eberhard-Weg 4

Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung
Zeitraum: bis 8. Juli 2026

Straße: Schlossergasse 11

Maßnahme: Geringe Einengung der Fahrbahn

Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung
Zeitraum: bis 10. Juli 2026

Straße: Keltenstraße 17

Maßnahme: Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung
Zeitraum: bis 15. Juli 2026

Straße: Michael-Kraf-Straße 12

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung
Zeitraum: bis 20. Juli 2026

Straße: Lehenstraße 22

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehweges
Anlass: Baustelleneinrichtung
Zeitraum: bis 20. Juli 2026

Straße: Isenbartstraße + Laurastraße + Mühlbachweg + Scherzachstraße + Schützenstraße + Seniorenweg + Sterngasse + Untere Gerbersteig + Wilhelmstraße + Zweierweg

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Haltverbot
Anlass: Kanalsanierung
Zeitraum: bis 5. September 2026

Straße: Ravensburger Straße 45

Maßnahme: Einspurige Fahrbahnsperrung mit Vollsperrung des Gehweges/Fahrradverkehr
Anlass: Errichtung Studenten- und Azubiwohnheim
Zeitraum: bis 23. Oktober 2026

Straße: Karlstraße 39

Maßnahme: Vollsperrung des Gehweges
Anlass: Gebäude- und Dachsanierung
Zeitraum: bis 30. November 2026

Straße: Gerbersteig 16 bis 5

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Einbahnstraßenregelung + Neu: frei bis Schmidgasse (von der L317 kommend) + teilweise Gehwegsperrung + Sperrung des Radverkehrs
Anlass: Sanierung Klostermauer
Zeitraum: bis 18. Dezember 2026

Straße: Jakob-Reiner-Straße – vor C Gebäude Talschule

Maßnahme: Absolutes Halteverbot beidseitig
Zeitraum: bis 31. Dezember 2026 mit Zusatz „Montag bis Freitag 7-17 Uhr“

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 1

Maßnahme: Gesamtsperre des Gehweges
Anlass: Rückbau der Bestandsbushaltestelle
Zeitraum: bis 28. Januar 2028

Straße: Abt-Hyller-Straße

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Neubaumaßnahme der Martinshöfe
Zeitraum: bis 31. Dezember 2029

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

FUNDAMT

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt. Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage (www.stadt-weingarten.de/fundsachen)

können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch

in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen. Außerdem können Sie sich in einer übersichtlichen Liste informieren, welcher Gegenstand bei uns in Weingar-

ten abgegeben worden ist. Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten

Stadt bietet Bürogebäude und Gewerbefläche zum Kauf an

Die Stadt Weingarten bietet derzeit zwei attraktive Liegenschaften zum Kauf an: ein vierstöckiges Büro- und Dienstleistungsgebäude in der Schussenstraße 13 sowie eine rund 4,5 Hektar große Gewerbefläche im Gebiet „Welte Nord“.

Das vierstöckige Gebäude in der Schussenstraße 13 umfasst rund 1.100 Quadratmeter Nutzfläche, davon etwa 908 Quadratmeter Bürofläche, sowie 21 Stellplätze. Es ist barrierefrei erschlossen und kurzfristig beziehbar. Der Verkaufspreis beträgt 3 Millionen Euro.

Im Gewerbegebiet „Welte Nord“ am nordwestlichen Stadtrand stehen bis zu rund 4,5 Hektar Fläche zur Verfügung – planungsrechtlich als Gewerbegebiet ausgewiesen, mit guter Verkehrsanbindung unter anderem an die B30 und B32. Der Preis liegt bei 170 Euro pro Quadratmeter. Je nach Bedarf ist auch

eine kleinere Einheit mit rund 3,2 Hektar realisierbar.

Weitere Informationen, detaillierte Exposés und Rahmenbedingungen sind online unter www.stadt-weingarten.de abrufbar sowie beim Sachgebiet Grundstücksverkehr (grundstuecke@stadt-weingarten.de, Tel. 0751 / 405 368) und der städtischen Wirtschaftsförderung (wirtschaftsfoerderung@stadt-weingarten.de, Tel. 0751 / 405 103) erhältlich.

Text: Pressestelle

WIR GRATULIEREN

Eiserne Hochzeit: 65 Jahre Liebe, Vertrauen und Lachen

Am 26. Mai haben Rosmarie und Franz Harder ein ganz besonderes Jubiläum begangen: Das Ehepaar blickt auf 65 gemeinsame Ehejahre zurück und darf damit die Eiserne Hochzeit feiern.

Kennengelernt haben sich Rosmarie und Franz Harder an einem Silvesterabend Mitte der 1950er-Jahre. Ihre Eltern waren befreundet und so führte das Schicksal die beiden zusammen. Noch in derselben Neujahrsnacht kam es zum ersten Kuss – ein Moment, der den Beginn einer außergewöhnlichen gemeinsamen Lebensgeschichte einläutete.

Rosmarie Harder liebt bis heute das Kochen und verbringt gerne Zeit in ihrem Garten, wo sie Ruhe und Freude findet. Ihr Mann hingegen ist bekannt für seine offene und humorvolle Art. Mit einem Scherz auf den Lippen sorgt er stets für gute Stimmung. Außerdem begeistert ihn die Musik – besonders das Klavierspielen bereitet ihm große Freude.

Gemeinsam gingen sie durch dick und dünn, meisterten Herausforderungen und bauten sich mit viel Fleiß und Zusammenhalt ihre eigene Zukunft auf, wie die beiden beim Besuch von Oberbürgermeister Clemens Moll erzählten. Besonders die eigene Druckerei verlangte beiden viel Arbeit und Einsatz ab. Doch gerade in dieser Zeit zeigte sich das Geheimrezept ihrer langen Ehe: gegenseitiges Vertrauen, Zusammenhalt und immer füreinander da zu sein.

Früher unternahm das Paar gerne ausgedehnte Fahrradtouren. Heute genießt es gemeinsame Spaziergänge und vor allem die Zeit miteinander und mit seiner großen Familie. Mittlerweile freuen sich die Jubilare über vier Kinder, zwölf Enkelkinder und vier Urenkel, die das Familienglück vollkommen machen.

Text und Bild: Anna-Lea Zang



OB Clemens Moll gratuliert dem Ehepaar Harder im Namen der Stadt Weingarten und des Landes Baden-Württemberg.

MOBILITÄT

STADTRADELN startet

Von Samstag, 13. Juni, bis Freitag, 3. Juli 2026, zählt in Weingarten jeder Kilometer. Machen Sie mit!



STADTRADELN

Es ist wieder Zeit, in die Pedale zu treten! Vom 13. Juni bis 3. Juli beteiligt sich Weingarten erneut an der bundesweiten Aktion STADTRADELN. Drei Wochen lang sind alle, die in Weingarten leben, arbeiten, einem Verein ange-

hören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, herzlich eingeladen, möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen und wertvolle Radkilometer zu sammeln. Das Ziel ist klar: Wir wollen gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz setzen und den Spaß am Radfahren im Alltag fördern. Egal ob als Team mit Freundinnen und Kollegen oder als Einzelperson im offenen Team Weingarten. Auch Kurzentschlossene können sich noch direkt vor dem Start oder während des lau-

fenden Wettbewerbs registrieren. Die Messlatte für dieses Jahr liegt hoch, denn im vergangenen Jahr haben 530 Radfahrende in Weingarten beeindruckende 125.000 Kilometer erradelt.

Bitte vormerken: Am 24. Juni um 17.30 Uhr lädt Oberbürgermeister Clemens Moll zur Radtour „StadtRadDialog“ ein. Treffpunkt ist am Rathaus.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, wünschen eine gute Fahrt und viel

Spaß beim gemeinsamen Kilometersammeln! Das STADTRADELN ist eine Kampagne von Klima-Bündnis Services. Die Teilnahme der Kommune wird durch die Initiative RadKULTUR des Landesverkehrsministeriums Baden-Württemberg gefördert.

Anmeldung, Infos und Termine unter www.stadtradeln.de/weingarten.

Text: Jana Eisenbarth / Redaktion

Einladung zur Einwohnerversammlung am 18. Juni

Am Donnerstag, den 18. Juni, findet um 18 Uhr im Welfensaal des Kultur- und Kongresszentrums die diesjährige Einwohnerversammlung statt. Sie richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich über aktuelle Themen informieren und die Gelegenheit nutzen möchten, Fragen an die Verwaltung zu richten.

Bei der Einwohnerversammlung wird es um kleinere, aber auch um die ganz großen Projekte in Weingarten gehen. Neben dem städtischen Haushalt stehen unter anderem folgende Themen auf dem Programm: Der Neubau der Talschule ist auf der Zielgeraden, die Schussentalschule (SBBZ) in den Entlastungsbau auf dem Schulcampus eingezogen. Es gibt Fortschritte im neuen Stadtquartier Martinshöfe, und auch der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung an Grundschulen, die zum kommenden Schuljahr stufenweise eingeführt wird,

nimmt sehr konkret Gestalt an. Nach der Präsentation lädt Oberbürgermeister Clemens Moll alle Interessierten zum Dialog ein.

Die Einwohnerversammlung ist nach der baden-württembergischen Gemeindeordnung ein Instrument der direkten Bürgerinformation und des Austauschs zwischen der Stadt und ihren Einwohnerinnen und Einwohnern. Sie findet einmal im Jahr statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Text: Carolin Schattmann

7. Internationaler Nessenreben-Schwimmtag im Freibad

Am Samstag, den 20. Juni, findet im Freibad Weingarten schon zum siebten Mal der Internationale Nessenreben-Schwimmtag statt. Das Schwimmerbecken ist bis in die Abendstunden für die Athleten reserviert, die spannende Wettkämpfe zeigen werden.

Beim Welfen-Cup trifft sich die Schwimmelite der Region, der Nachwuchs zeigt sein Können, und der Teamgeist ist in jeder Bahn spürbar. Das verspricht Wettkampf-Feeling pur und wird bestimmt zum unvergesslichen Erlebnis für Aktive und Zuschauer. Einlass ist bereits früh morgens um 8.30 Uhr, die ersten Wettkämpfer treten ab 9.30 Uhr gegeneinander an.

Bitte beachten Sie, dass an diesem Tag das Schwimmerbecken für die Athletinnen und Athleten reserviert ist, die um die Podestplätze und Medaillen kämp-

fen. Das Schwimmerbecken wird bis in die Abendstunden für spannende Wettkämpfe genutzt.

Alle anderen Becken (Nichtschwimmerbecken und Planschbecken) sowie die Sportanlagen sind von dieser Veranstaltung nicht betroffen und können uneingeschränkt genutzt werden.

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste, die nicht nur den Tag im Freibad genießen, sondern auch die Wettkampfsportler anfeuern und unterstützen.

Text: Tanja Schürbrock

AKTIONSTAG

Der Sommer kommt – schützen Sie sich vor Hitze!

Zum bundesweiten Hitzeaktionstag hat sich auch die Stadt Weingarten mit einem Informationsstand auf dem Mittwochsmarkt beteiligt.



Die Teams der Stadtverwaltung und des DRK haben gute Ideen gegen Hitze.

Steigende Temperaturen und häufigere Hitzewellen sind eine direkte Folge des Klimawandels. Für viele Menschen – insbesondere ältere Personen, Kinder sowie gesundheitlich Vorbelastete –

stellt extreme Hitze ein ernstzunehmendes Gesundheitsrisiko dar. Der bundesweite Hitzeaktionstag möchte dafür sensibilisieren und über den richtigen Umgang mit hohen Temperaturen in-

formieren. Denn Hitze gilt inzwischen als das größte klimawandelbedingte Gesundheitsrisiko in Deutschland.

An einem Infostand auf dem Wochenmarkt konnten sich Besucherinnen und Besucher umfassend zu den Themen Hitze, Klimawandel und Gesundheit informieren. Auszubildende der Stadt Weingarten haben im Rahmen einer Projektarbeit zur Klimawandelanpassung ein Klimaquiz entwickelt. Bei diesem gab es an einem Glücksrad Freibadgutscheine und Hitzewarnsticker zu gewinnen. Außerdem konnten Interessierte an einem Schwammstadt-Modell anschaulich erleben, welche Bedeutung Begrünung und Wasserspeicherung für das Stadtklima haben. Das Modell kommt auch im Bildungsmodul „Hitzedetektive – der Coolness auf der Spur“ an den Schulen im Gemeindeverbands Mittleres Schussental zum Einsatz.

Wer den Aktionstag verpasst hat, kann die Hitzewarnsticker ab sofort kosten-

frei in der Tourist-Info am Münsterplatz abholen. Die Aufkleber verfärben sich ab einer Temperatur von 28 Grad Celsius und erinnern bei akuter Hitze daran, rechtzeitig Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Zusätzlich liegt dort weiteres Informationsmaterial zum Thema Hitzeschutz aus.

Der Infostand war Teil einer gemeinsamen Aktion des Gemeindeverbands Mittleres Schussental, organisiert in Kooperation mit der Stabsstelle Klimaschutz der Stadt Weingarten und dem DRK-Kreisverband Ravensburg e. V.

Zum Vormerken:

Am 22. Juli findet um um 17 Uhr eine Stadtexkursion unter dem Titel „Mit der Wärmebildkamera durch die Stadt – Wie können wir uns vor Hitze schützen?“ statt. Anmeldung über die vhs.

Text: Alena Spranger

Bild: Carolin Schattmann

MOBILITÄT

Grünes Licht für die Radvorrangroute Nord-Süd

Die Radvorrangroute nimmt Gestalt an: Nach erfolgreicher Entwurfsplanung bereitet die Stadt nun die Ausführungsplanung und die Vergabe vor.

Nach einer langen und sehr intensiven Projektvorbereitung, die von der Vorplanung bis zur fertigen Entwurfsplanung gereicht hat, konnte der Gemeinderat Mitte Mai den nächsten entscheidenden Schritt machen: Die Verwaltung wurde offiziell mit Ausschreibung und Vergabe der Planungsleistungen sowie der Umsetzung der Baumaßnahme „Radvorrangroute Nord-Süd“ beauftragt. Damit nimmt die erste der zwei im Jahr 2023 beschlossenen gesamtstädtischen Routen konkret Gestalt an. Ziel des Projekts ist es, durch den gezielten Ausbau dieser Achse eine durchgängige Befahrung in Nord-Süd-Richtung zu ermöglichen und so die Radinfrastruktur auf kommunaler Ebene nachhaltig zu stärken.

Verlauf und Führungsform

Die Radvorrangroute beginnt in der westlichen Lägerstraße als Fahrradstraße und führt über die Niederbiegerstraße weiter in die Daimler- und Brechenmacherstraße, wo die Radfahrenden auf Radschutzstreifen geführt werden. Nachdem man dann die Abt-Hyller-Straße im Bereich des Schulzentrums sicher gequert hat, setzt sich die Route in der Blumenau erneut als Fahrradstraße fort. Über die Kreuzung mit der Talstraße hinweg verläuft die Radvorrangroute schließlich in die St.-Konrad-Straße, wo sie an der Kreuzung zur Ravensburger Straße endet. Eine Übersicht über die Achsen finden Sie auf der städtischen Website über den abgebildeten QR-Code.

Zeitlicher Ausblick

Der Fahrplan für die kommenden Monate ist bereits gesteckt. Zunächst folgt die Ausschreibung der Planungsleistungen für die detaillierte Ausführungsplanung. Direkt im Anschluss können dann - aufbauend auf der bereits vorliegenden Entwurfsplanung - die Ausführungsplanung erarbeitet und die Vergabe der Bauleistungen vorbereitet und durchgeführt werden.

Mit der eigentlichen Bauausführung soll frühestens 2027 begonnen werden. Da sich das Gesamtprojekt aus vielen Einzelmaßnahmen zusammensetzt, werden kleinere Ausführungsabschnitte gebildet, die nacheinander umgesetzt werden können.



Text: Verwaltung

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Weingarten feiert den Ehrentag

Das Grundgesetz ist 77 Jahre alt geworden – und Weingarten hat diesen besonderen Anlass genutzt, um das gesellschaftliche Miteinander in den Mittelpunkt zu stellen. Der Bundespräsident hatte die Bevölkerung dazu eingeladen, den Ehrentag des Grundgesetzes zu feiern - auch in Weingarten mit Erfolg.

Gemeinsames Pizza-Backen und -Essen, Gespräche über die Entstehung und Bedeutung des Grundgesetzes, Picknick im Stadtgarten oder Schwätzbänke des Stadtseniorenrats auf dem Mittwochsmarkt: Überall standen Begegnung und Austausch im Vordergrund. Auch die Digitallotsen beteiligten sich als Brückenbauer in die Welt des Internets. Im katholischen Gemeindehaus kamen Menschen bei einer Ma(h)lzeit ins Gespräch. Das Haus des Ehrenamts öffnete seine Türen und präsentierte sich mit Musik, Tanz, Kunsthandwerk und vielen Informationen der Öffentlichkeit. Die zahlreichen Veranstaltungen in der zweiten Maihälfte haben gezeigt, wie lebendig das gesellschaftliche Miteinander in Weingarten ist. Viele Angebote waren sehr gut besucht und haben deutlich gemacht, dass Demokratie nicht

nur von Regeln und Gesetzen lebt, sondern vor allem vom Engagement der Menschen, die sich einbringen und die Gemeinschaft gestalten. Ihnen allen gilt der Dank der Stadtverwaltung.



Der Stadtseniorenrat hat zum Schwätzchen auf dem Schwätzbänkchen eingeladen.

Text und Bilder: Carolin Schattmann



Im sehr gut besuchten Haus des Ehrenamts spricht OB Moll über das Grundgesetz.

AMTSBLATT

„Weingarten im Blick“ digital

Lesen Sie unser Amtsblatt „Weingarten im Blick“ (WiB) gerne online? Dann helfen Sie mit, Ressourcen zu sparen, und bringen Sie den Aufkleber „Ich lese meine WiB lieber digital!“ an Ihren Briefkasten an.



Ich lese meine WiB lieber digital!



Sie erhalten den Aufkleber in der BürgerInfo im Erdgeschoss des Amteshauses in der Kirchstraße 2. Die Online-Ausgabe der WiB erscheint jeden Freitag (außer in den Schulferien) unter www.weingarten-im-blick.de. Leserinnen und Leser, die aber weiter die ge-

druckte WiB bevorzugen, bekommen ihr Exemplar wie bisher auf Papier kostenlos nach Hause zugestellt.

Text: Carolin Schattmann

Bild: Medienagentur W3

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Gottesdienste vom 13.06.26 bis 20.06.26

Freitag, 12. Juni, Fest Heiligstes Herz Jesu

8.30 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet von der Musikgruppe „Tau“

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, mitgestaltet von der Chorschola, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 13. Juni, Unbeflecktes Herz Mariä, Hl. Antonius von Padua

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag

Sonntag, 14. Juni, 11. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Basilika: Eucharistiefeier

10.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier, gestaltet als Familiengottesdienst; anschließend Stehcafé und Kuchenverkauf durch die Ministranten

11.45 Uhr St. Maria: Tauffeier für Marie Alessia Winter

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse

Dienstag, 16 Juni

18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

18.30 Uhr Basilika: Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

Mittwoch, 17. Juni

18.30 Uhr Hl. Geist: Eucharistiefeier; anschließend Eucharistische Anbetung

Freitag, 19. Juni

08.30 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet von der Musikgruppe „Tau“

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, danach Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 20. Juni

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18.00 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18 Uhr

St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr

Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr

Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:

vom 16.06. bis 26.06.: Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 0176 / 21 567 719

MESSINTENTIONEN

Basilika:

Samstag, 20.06.: Gedenken für Else und Josef Brons

St. Maria:

Dienstag, 16.06.: Jahrtag für Konstantine und Georg Kischka; Gedenken für Ernst und Pia Münsch; Waltrudis Müller

Hl. Geist:

Mittwoch, 17.06.: Jahrtag für Josef Maron, Christian Heide, Josef Stais, Eva Roth und verstorbene Angehörige

SEELSORGEEINHEIT

Ökumenischer Familiengottesdienst am Pfingstmontag

Beim Familiengottesdienst am Pfingstmontag im Wald haben wir den Geburtstag der Kirche gemeinsam gefeiert. Herzlichen Dank allen, die beim Vorbereiten mitgeholfen haben und allen, die so begeistert mitgefeiert haben.



Bild: privat

Aktion Hoffnung



Wie bereits in der vorigen Ausgabe angekündigt, findet am Samstag,

den 20. Juni, die Kleidersammlung der Aktion Hoffnung statt. Um Ressourcen zu sparen, werden übrige Säcke von früheren Jahren mit falschem Datumsaufdruck verwendet. Die Säcke werden an die Haushalte verteilt und liegen in

den Kirchen zum Mitnehmen aus. Wir bitten darum, ausschließlich gut erhaltene, tragbare und saubere Kleidung zu spenden. Nur Textilien in einem einwandfreien Zustand können sorgfältig sortiert und sinnvoll weiterverwertet werden. Bitte stellen Sie die Kleidersäcke am Abholtag ab 8 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

Familiengottesdienst

"GEMEINSAM SIND WIR STARK!"

14. Juni 2026

um 10:30 Uhr

in der Kirche St. Maria

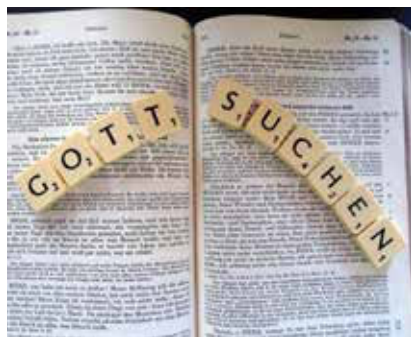
mit Kirchencafe und Kuchenverkauf der Minis

„Bibel-Teilen“

Das nächste Treffen ist am Sonntag, den 14. Juni, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Maria.

Interessierte sind wie immer herzlich willkommen! Weitere Informationen siehe Aushang in den Kirchen, sowie Gotteslob Nr. 1.4 (Seite 28f.)
S. Küster, D. Patzelt, A. Scherbel

Bild: Friedbert Simon in Pfarrbriefservice.de



Einladung zum Seniorennachmittag in Heilig Geist



Liebe Seniorinnen und Senioren, ganz herzlich laden wir Sie wieder ein zu einem fröhlichen

Beisammensein im Gemeindehaus Heilig Geist am Donnerstag, den 18. Juni, um 14.30 Uhr.

Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen. Danach freuen wir uns, dass Herr Gün-

ther Doser und Herr Peter Karg uns wieder beim Singen musikalisch begleiten. Zwischendurch bringen wir Sie mit lustigen Geschichten zum Schmunzeln.

Das Seniorenteam freut sich über Ihr zahlreiches Kommen.

Christine Zweifel

Ministrantenaufnahme St. Maria



Bereits vor einigen Wochen wurden unsere neuen Ministranten im Sonntagsgottesdienst feierlich aufgenommen.

Wir freuen uns, dass sie diesen wichtigen Dienst in unserer Kirchengemeinde übernehmen und wünschen ihnen Gottes Segen und viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Bild: Annika Pfeffer



Aktuelles aus Bolivien – Schülerbetreuung in Piñami Chico



Mit Beginn des neuen Schuljahres im März möchten wir Sie gerne über die aktuelle Situa-

tion in Piñami Chico informieren.

Erneut erleben wir, wie wichtig dieses Projekt für die Kinder und Familien vor Ort ist. Zurzeit sind 60 Kinder und Jugendliche für die Betreuung angemeldet, und das große Interesse der Eltern zeigt, wie wichtig diese schulische Unterstützung ist. Nach dem Unterricht kommen die Kinder nach Piñami Chico, wo sie zunächst ein warmes Mittagessen erhalten. Dieses wird von einer Köchin zubereitet, unterstützt von Müttern aus den Familien. Die Kinder erleben hier Gemeinschaft – sie beten und essen zusammen und finden einen geschützten Ort des Miteinanders. Bei den Hausaufgaben werden sie von Lehrern und freiwilligen Helfern begleitet, die auf die verschiedenen Alters- und Klassenstufen eingehen. Ebenso wichtig ist die anschließende Freizeitgestaltung. Angesichts der Enge der Wohnräume und Höfe, in denen viele Familien leben, bietet das Projekt einen sicheren Ort, an dem die Kinder spielen, sich bewegen und in einem gesunden sowie pädagogisch wertvollen Umfeld Gemeinschaft erleben können. Darüber hinaus lernen die Kinder wich-

tige Grundlagen der Hygiene, beispielsweise regelmäßiges Händewaschen und Zähneputzen. Auch für die Mütter gibt es Unterstützung: In Abendkursen werden Alphabetisierungskurse angeboten.



Wir von „en contacto“ sind dankbar, dass wir durch dieses Projekt zu einer positiven Entwicklung von Kindern und Müttern beitragen dürfen. Ihre Spende trägt dazu bei, dies weiterhin zuverlässig ermöglichen zu können. Danke!

Katholische Gesamtkirchenpflege Weingarten Stichwort: Cruz Gloriosa, Bolivien Kreissparkasse Ravensburg IBAN: DE94 6505 0110 0086 5026 01

Bild: privat

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN

Informationen zum Gerüstumbau

Entgegen der Ankündigung in der letzten Ausgabe von Weingarten im Blick, die Basilika während der Gerüstarbeiten werktags zu schließen, hat sich inzwischen die Gerüstfirma entschieden, die Maßnahme nicht über das Kirchenschiff, sondern nach hinten über die Apsis und den Krummen Gang abzuwickeln. Damit bleibt erfreulicherweise die Basilika täglich für Beter und Be-

sucher uneingeschränkt geöffnet und die Abendmesse am Freitag kann ebenfalls wie gewohnt in der Basilika stattfinden. Die Baustellenverkleidung um den Altarbereich wird dabei solange wie möglich als Staub- und Sichtschutz erhalten bleiben. Allerdings musste für die Gerüstarbeiten der Unterbau des Altarraumprovisoriums größtenteils rückgebaut werden.

Hosannaglocke

Am Dienstag, 9. Juni, waren wieder Messungen und Arbeiten an der Hosannaglocke angesetzt, weshalb am Vormittag diese wie auch die Gloriosaglocke immer wieder zu hören waren. An

der Gloriaglocke sind in den vergangenen Wochen immer wieder Störungen aufgetreten, die nunmehr hoffentlich final beseitigt werden konnten.

Bibel im Gespräch

Termin am Donnerstag, den 18. Juni
Wir hören, was sie uns zu sagen hat, tauchen ein, tauschen uns aus, diskutieren, was sie für uns bedeutet, und lassen uns stärken. Diese Woche: Matthäus 10, 26–33: „Was ich Euch im Dunkeln sage, davon redet im Licht, und was man Euch ins Ohr flüstert, das verkün-

det auf den Dächern!“ Was für eine Zumutung. Wo bleibt da die Privatsphäre? Herzliche Einladung zur gemeinsamen Spurensuche am Donnerstag, 18. Juni, wieder von 15 bis gegen 17 Uhr in den Kirchennahen Räumen.

Alexander Jürgens

Herzliche Einladung zu einem weiteren Chillout!

Diesmal geht es raus in die Natur - Treffpunkt ist 17.30 Uhr auf dem Kreuzberg. Bei schlechtem Wetter werden wir im großen Saal des Gemeinde-

hauses St. Martin starten. Im Anschluss ist für ein gemütliches Zusammensitzen inklusive Liveübertragung des WM-Spiels gesorgt. Wir freuen uns auf euch!



Die Gabler-Orgel der Basilika - Orgelführung



An folgenden Sonntagen finden die öffentlichen Führungen zur Gablerorgel, jeweils um 16.30 Uhr, statt: 14. Juni, 28. Juni, 19. Juli und 26. Juli. Hierfür ist eine Reservierung erforderlich. Sie können sich über unsere Homepage www.katholisch-weingarten.de/fuehrungen anmelden.

Treffpunkt: Vorhalle der Basilika

Maximale Teilnehmerzahl: 24

Dauer: 60 Minuten

Preis: Spende zugunsten der Basilika

Neue Ministranten für St. Martin

Nach dem Aufnahmegottesdienst am 26. April und ersten Einsätzen rund um den Blutfreitag beginnen die 17 neuen Minis von St. Martin nun nach den Pfingstferien ihren Dienst und starten mit ihren Gruppenstunden. Wir hoffen und wünschen ihnen, dass sie gut hineinwachsen in die große Gemeinschaft

der nunmehr 91 Minis. Dank gilt den beiden Oberminis Greta und Mathias sowie den Gruppenleitern Luise, Ronja und Leon für ihr Begleiten und Begeistern!

Bild: Greta Bogenrieder



Vorankündigung: Kindergottesdienst zum Johannistag

Herzliche Einladung an alle Familien mit Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren zum Kindergottesdienst

am Sonntag, den 21. Juni um 10.30 Uhr in der Marienkapelle (Basilika). Ein halbes Jahr vor Heiligabend hören

wir von Johannes dem Täufer, der auf Jesus hinweist.

Für das Kigo-Team: Claudia Weidenbach

WEITERE INFORMATIONEN

Auszeitwochenende für Frauen



Fühlen Sie sich manchmal vom Alltag überfordert - zwischen Beruf, Familie oder persönlichen Verpflichtungen? Dann schenken Sie sich eine Pause: Unser Wochenendangebot richtet sich an Frauen, die im Alltag viel leisten und sich nach neuer Kraft und innerer Balance sehnen.

Mit inspirierenden Impulsen, meditativen Momenten sowie Bewegungs- und Achtsamkeits-

übungen finden Sie wieder zu sich selbst. Tanken Sie neue Energie, um die täglichen Herausforderungen - ob im Familienleben mit und ohne Kinder, im Beruf oder im persönlichen Umfeld - wieder mit mehr Leichtigkeit und Klarheit im Gepäck zu meistern.

Das Wochenende beginnt am Freitag 17. Juli, um 17.30 Uhr

und endet am Sonntag nach dem Mittagessen. Es findet im Bildungshaus „Kloster im Park“ in Ludwigsburg statt und kostet 199 Euro, inklusive Seminargebühr, Übernachtung und Vollverpflegung.

Veranstalter ist die KAB Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Diözese Rottenburg Stuttgart, Fachbereich Frau-

en und Gesundheit. Weitere Informationen zum Ablauf und Anmeldeunterlagen finden Sie auf unsere Homepage www.kab-drs.de oder können telefonisch erfragt werden, Tel. 0711 / 97 914 640 oder Tel. 0175 / 28 76 234.

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 0751 / 56 127-13
 Mail: ekkehard.schmid@drs.de
 Pfarrer Franklin, Telefon: 0155 / 10 400 900
 Mail: franklin.pottananickal@drs.de
 Carolin Augé, Pastoralreferentin, Telefon: 0751 / 56 1774 -34
 Mail: carolin.auge@drs.de
 Sonja Blattner, Referentin für Engagemententwicklung,
 Telefon: 0751 / 56 127-18 Mail: sonja.blattner@drs.de
 Monika Gröber, Gemeindefereferentin, Telefon: 0751 / 56 127-14
 Mail: monika.groeber@drs.de
 Christiane Schupp, Pastoralreferentin, Telefon: 0751 / 56 127-16
 Mail: christiane.schupp@drs.de
 Claudia Weidenbach, Kinder- und Familienreferentin,
 Telefon: 0751 / 56 127-16 Mail: claudia.weidenbach@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin
 Kirchplatz 3, Telefon 0751 / 56 127-0 / Fax -22
 basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
 www.katholisch-weingarten.de
 (Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der
 Homepage)
 Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 – 12 Uhr.
 Dienstag 15.00 – 17 Uhr

St. Maria / Hl. Geist
 St.-Konrad-Str. 28, Tel. 0751 / 561 774-0, Fax 561 774-77
 stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de /
 www.katholisch-weingarten.de
 Montag, Donnerstag, Freitag von 9 – 11.30 Uhr, Dienstag von 15 – 17 Uhr

Katholische Gesamtkirchenpflege
 Elke Rizzolo, Telefon: 0751 / 56 127-25, Mail: GKG.Weingarten@kpfl.drs.de



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE



14. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen,
 Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger), parallel
Kinderkirche
10.30 Uhr Ökumenischer Gottes-
dienst, katholische Kirche Berg, mit

Kirchenchor und GoDi-Band (Pfr. Erst-
 lings/Pfr. Häring)

16 Uhr Gottesdienst, Gustav-Werner-
 Stift (Pfr. Gamerdinger)

18. Juni, Donnerstag
16 Uhr Gottesdienst, Haus Judith (Pfr.
 Erstling)

21. Juni, 3. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Familiengottesdienst zum
Konfi-3 Start, Stadtkirche (Pfr. Erstling)

ANKÜNDIGUNGEN

Bläserkonzert

Am Sonntag, den 21. Juni, um 18 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche.

Das Bläserteam des Evangelischen Jugendwerks (EJW) in Württemberg ist eines von vier Auswahlensembles im EJW. Ihm gehören 13 ehrenamtliche Bläserinnen und Bläser an, die aus verschiedenen Posaunenchorern Württembergs stammen. Musiziert wird beispielsweise in Konzerten im Rahmen von Chorjubiläen, bei geistlichen Abendmusiken, Veranstaltungen des EJW oder der württembergischen Landeskirche oder beim Landesposaunenntag. Das Repertoire des Bläserteams umfasst

Musik von Barock bis Pop, anspruchsvolle Werke für Posaunenchorer, aber auch Stücke für große Blechbläserensemble. Neben festlichen und fetzigen Bearbeitungen von Chorälen, neuen geistlichen Liedern, Gospels und Spirituals kommen freie Musikstücke aus unterschiedlichen Epochen zu Gehör. Das Ensemble hat sich zur Aufgabe gemacht, zum Lob Gottes zu musizieren und die frohe Botschaft von Jesus Christus zu verbreiten. Die Leitung hat die Landesreferentin Brigitte Kurzytza.

Blechbläser-Konzert
 mit dem Bläserteam
 des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg

Musik für Blechbläserensemble
 und Schlagzeug
 von Barock bis Pop

Sonntag, 21. Juni 2026
 18.00 Uhr

Evangelische Stadtkirche Weingarten

Leitung: Brigitte Kurzytza
 Landesreferentin Posaunenarbeit

Der Eintritt ist frei.

Evangelisches Jugendwerk in Württemberg

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
 www.weingarten-evangelisch.de
 Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691
 Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
 Pfarramt 1, Pfarrerin Eva Ulmer, Telefon 0751 / 48 843
 Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Telefon 0751 / 45 639
 Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

REPARIERBAR WEINGARTEN

Nächster Reparaturtag am 20. Juni

Kostenlos defekte Geräte reparieren lassen, ob Kaffeemaschine, Kettensäge, Radio, Lampe, Loch in der Hose oder andere Gebrauchsgegenstände: Bei der ReparierBar haben Sie die Chance, kaputten Sachen ein neues Leben zu geben.

Das Team um Hubert Engler repariert seit diesem März fast alles. Rund 20 Personen verschiedenen Alters und beruflichen Hintergrunds vereint die Idee der Ressourcenschonung und die Liebe zum Tüfteln.

Der Ablauf ist simpel: Sie kommen in der Zeit zwischen 10 und 14 Uhr mit dem defekten Teil vorbei. Das Teil sollte tragbar sein, also keine Waschmaschine. Am Empfang füllen Sie einen Laufzettel aus und erklären sich damit einverstanden, dass wir keine Gewähr übernehmen, da wir Hilfe zur Selbsthil-

fe leisten. Dann werden Laufzettel und Gerät von einem aus dem Team übernommen und untersucht. Bitte haben Sie Verständnis, dass es nicht immer nach numerischer Reihenfolge geht, sondern oft danach, wo die Schwerpunkte des Teammitgliedes liegen. Sehr wünschenswert ist es, wenn Sie bei der Reparatur dabei sein können, weil so Details besser geklärt werden können und außerdem lernt man/frau immer etwas Neues.

Der Reparaturtag findet statt am Samstag, den 20. Juni, zwischen 10 und 14

Uhr in der Doggenriedstraße 20 / Ecke Lazarettstraße im Erdgeschoss des H.O.M.E., ein barrierefreier Zugang existiert. Leider gibt es keine Parkmöglichkeiten. Nur Ein- und Ausladen ist möglich. Parken können sie entlang der Lazarettstraße oder auf den PH-Parkplätzen. Informationen unter 0176 / 47 293 807 (Kollmann).

Text: Regina Kollmann

Bild: Veranstalter



BÜRGER FÜR WEINGARTEN (BfW)

Bürgerfest auf dem Löwenplatz

Fröhliches Beisammensein mit den „BfW“ morgen, am 13. Juni, ab 10 Uhr auf dem Löwenplatz.

Morgen ist es endlich so weit: Um 10 Uhr starten wir unser beliebtes Bürgerfest auf dem Löwenplatz. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, die mit uns

ins Gespräch kommen und natürlich auch feiern möchten.

Ob herzhaftes oder eine große Auswahl an leckeren Kuchen, für das leib-

liche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Text: Peter Wielath

STÄDTEPARTNERSCHAFT

FREUNDESKREIS MANTUA-WEINGARTEN

Andrea Murari zum Bürgermeister von Mantua gewählt

Unsere italienische Partnerstadt Mantua hat einen neuen Bürgermeister: Andrea Murari wurde bei der Kommunalwahl am 24. und 25. Mai bereits im ersten Wahlgang mit einem überzeugenden Ergebnis gewählt. Er erhielt 70 Prozent der abgegebenen Stimmen.



Der 1983 in Mantua geborene Murari studierte Philosophie und engagiert sich seit vielen Jahren in der Kommunalpolitik. Seit 2010 gehört er dem Stadtrat an. Von 2012 bis 2015 war er Sekretär der Demokratischen Partei in Mantua. Seit 2015 ist er Beigeordneter für Stadtentwicklung, Raumplanung und Umwelt; Andrea Murari ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Auch in Weingarten ist Andrea Murari kein Unbekannter. Er war bereits anlässlich des Blutfreitags zu Gast in der

Stadt und hat dabei viele Menschen durch seine offene, sympathische Art beeindruckt.

Oberbürgermeister Clemens Moll gratulierte dem neu gewählten Bürgermeister herzlich zu seinem Wahlerfolg. In seinem Glückwunschschreiben würdigte er das große Vertrauen, das die Bürgerinnen und Bürger Mantuas Andrea Murari entgegengebracht haben und wünschte ihm für seine verantwortungsvolle Aufgabe viel Erfolg, Tatkraft und

eine glückliche Hand bei allen Entscheidungen.

Mit Blick auf die seit beinahe 30 Jahren bestehende Städtepartnerschaft zwischen Weingarten und Mantua zeigte sich Moll überzeugt, dass sich die freundschaftlichen Beziehungen und die erfolgreiche Zusammenarbeit auch unter der neuen Amtsführung weiter vertiefen werden.

Text: Marion Erne

Bilder: Stadt Mantua / privat

Nachruf auf Hans Prayon

Mit großer Trauer nimmt die Stadt Weingarten Abschied von Hans Prayon, der Anfang März im Alter von 93 Jahren in Weingartens südbrasilianischer Partnerstadt Blumenau verstorben ist.



Hans Prayon (rechts) bei einer Betriebsbesichtigung für die Delegation aus Weingarten im Jahr 2015.

Hans Prayon war über viele Jahrzehnte hinweg eine bedeutende Persönlichkeit in den deutsch-brasilianischen Beziehungen und ein enger Freund der Stadt Weingarten.

In seiner Funktion als Honorarkonsul setzte er sich mit großem Engagement für die Pflege der Verbindung zwischen Weingarten und Blumenau ein. Mit persönlicher Verbundenheit, Herzlichkeit und großem Verantwortungsbewusstsein förderte er den Austausch. Besonders in schwierigen Zeiten zeigte sich seine tiefe Verbundenheit mit Wein-

garten. So war er während des letzten Hochwassers in Blumenau maßgeblich daran beteiligt, den Kontakt zur Partnerstadt aufrechtzuerhalten und die Organisation einer Spendenaktion zu unterstützen. Geboren wurde Hans Prayon am 31. Juli 1932 als Urenkel von Hermann Hering, dem Gründer der Firma Hering, einer der bedeutendsten Textilfirmen Brasiliens.

Über vier Jahrzehnte hinweg prägte Hans Prayon das Familienunternehmen als Direktor, Berater und Präsident des

Aufsichtsrats entscheidend mit. Die Stadt Weingarten erinnert sich dankbar an die persönlichen Begegnungen mit Hans Prayon, unter anderem im Rahmen der Klimapartnerschaft und bei Besuchen in Blumenau. Sein Wirken als Unternehmer, Honorarkonsul und Brückenbauer zwischen Brasilien und Deutschland wird unvergessen bleiben.

Text: Marion Erne
Bild: Stadt

DEUTSCH-POLNISCHER FREUNDESKREIS

Besuch von Niepołomices Bürgermeister

Erstmalige Teilnahme von Michał Hebda, Bürgermeister von Niepołomice, an den Blutfreitagsfeierlichkeiten in Weingarten.

Nachdem Michał Hebda im letzten Jahr verhindert gewesen war und stattdessen eine sechsköpfige Delegation entsandt hatte, konnte er dieses Jahr der Einladung von Oberbürgermeister Clemens Moll folgen und zum Blutritt nach Weingarten kommen. Begleitet und betreut vom deutsch-polnischen Freundeskreis hat er an allen Feierlichkeiten teilgenommen: Lichterprozession zum Kreuzberg, Blutritt vom Rathaus aus, Pontifikalamt in der Basilika sowie das gemeinsame Mittagessen mit zahlreichen Ehrengästen.

Bei einem Ausflug nach Meersburg konnte er auch noch den Bodensee kennenlernen. Den Abschluss bildete eine Führung durch die Stadt Weingarten,



Foto auf dem Kreuzberg: v.l.n.r.: Jacobo Rebecchi (Mantua), Michał Hebda, Bischof Dr. Klaus Krämer, Clemens Moll, Andrea Caprini (Mantua).

wobei der Schwerpunkt auf dem neuen Wohnquartier der „Martinshöfe“ und den beiden Hochschulen lag.

In Gesprächen mit Michał Hebda wurden die zwischen Weingarten und Niepołomice geplanten Projekte wie der Austausch der Jugendgemeinderäte, die Teilnahme der Landsknechte und der Stadtgarde zu Pferd am Festival historischer Gruppen in Niepołomice sowie die Mitwirkung der Landfrauen aus Niepołomice beim Nikolausmarkt angesprochen.

Text: Bertram Nold
Bild: Marion Erne

KULTUR

ALIBI - STUDENTISCHER KULTURVEREIN E.V.

Übertragung der WM-Spiele im alibi

Das alibi Weingarten überträgt die Spiele der deutschen WM-Mannschaft

Die deutsche Elf versucht auch 2026 wieder, den Weltmeister-Pokal nach Hause zu holen. Wer die Spiele mit einer große Fangemeinde in einer gemütlichen Kneipenatmosphäre anschauen möchte, kann dies gerne im alibi tun. Am 14. Juni ist der Auftakt gegen Cura-

cau um 19 Uhr (geöffnet ab 18 Uhr). Am 20. Juni das Spiel gegen die Elfenbeinküste um 22 Uhr (geöffnet ab 20 Uhr). Komm gerne vorbei und feiere mit uns zusammen die Nationalmannschaft an. Eintritt frei

Vorschau nächste WiB

Du hörst gerne Schallplatten und suchst neue Anregungen? Dann verweisen wir jetzt schon auf die nächste WiB, in der wir eine Veranstaltung hierzu ankündigen werden.

Kontakt:

alibi
St. Longinus-Straße 1

Text: alibi-Team

Kinoprogramm

VIVALDI UND ICH

Im Venedig des 18. Jahrhunderts wächst die Violinistin Cecilia im Ospedale della Pietà auf, einem Heim für verwaiste Mädchen mit einem berühmten Orchester. Bei Auftritten bleibt sie hinter einer Maske verborgen und soll nicht als eigenständige Person wahrgenommen werden. Erst die Ankunft des neuen Orchesterleiters Antonio Vivaldi eröffnet ihr die Chance, den gesellschaftlichen Erwartungen und einer arrangierten Ehe zu entkommen. Mit der Kraft der Musik kämpft Cecilia für Selbstbestimmung und ein Leben jenseits vorgezeichneter Rollen. *Drama*

Fr 12.06. 19.30

Sa 13.06. - So 14.06. 18.30

Di 16.06. 19.30 (Italienisch OmU)

Mi 17.06. 19.30

THE NORTH

Zehn Jahre nach ihrer Zeit als Mitbewohner brechen Chris und Lluís zu einer 600 Kilometer langen Wanderung durch die schottischen Highlands auf. Während der 30-tägigen Tour wollen

sie ihre einst enge Freundschaft wiederbeleben. Doch die Einsamkeit und Stille konfrontieren sie mit unbequemen Wahrheiten über sich selbst, ihre Beziehung und die Frage, was es wirklich bedeutet, innezuhalten und zuzuhören. *Drama*

Fr 12.06. 19.00

Di 16.06. 20.30

Mi 17.06. 20.30 (Englisch und Niederländisch OmU)

GERMAINE ACOGNY - DIE ESSENZ DES TANZES

Germaine Acogny gilt als „Mutter des zeitgenössischen afrikanischen Tanzes“ und zählt zu den wichtigsten künstlerischen Stimmen Afrikas. Ausgehend von westafrikanischen Tanztraditionen und europäischen Einflüssen entwickelte sie ihre eigene Acogny-Technik. Über 50 Jahre auf Bühnen sowie ihre Arbeit als Mentorin machten sie zur Tanzkone. 2021 wurde sie für ihr Lebenswerk mit dem Goldenen Löwen ausgezeichnet. *Dokumentarfilm*

Fr 12.06. 21.30 (mehrsprachig OmU)

Sa 13.06. - So 14.06. 20.30 (mehrsprachig OmU)

Di 16.06. - Mi 17.06. 18.30 (mehrsprachig OmU)

ICH VERSTEHE IHREN UNMUT

Heike arbeitet in der Gebäudereinigung und vermittelt täglich zwischen Kund*innen, Unternehmensleitung und Reinigungskräften. Nachdem sie versucht hat, eine Arbeitskraft eines Subunternehmers abzuwerben, droht dieser, seine Unterstützung einzustellen. Heike gerät zunehmend in einen Konflikt zwischen ihrer Verantwortung gegenüber den eigenen Mitarbeitenden und den Bedingungen des Niedriglohnssektors. *Drama*

Do 18.06. - Fr 19.06. 18.30

VERFLUCHT NORMAL

Dass ein ehemaliges „Problemkind“ später mit dem Orden des British Empire ausgezeichnet wurde, hätte niemand erwartet – am wenigsten John Davidson selbst. In den 1980er-Jahren wächst er in einer Kleinstadt auf und entwickelt

starke, später als Tourette-Syndrom diagnostizierte Ticks. Statt Verständnis erlebt er Ablehnung. Erst die Begegnung mit seinem Freund Murray und dessen Mutter Dottie bringt die Wende: Sie nimmt ihn auf, gibt ihm Arbeit und neuen Halt. *Drama*

Do 18.06. - Fr 19.06. 19.30

Sa 20.06. 18.30

TRULY NAKED

Alec, ein introvertierter Teenager, der das Leben durch die Brille der Pornofilmproduktion betrachtet, die er mit seinem Vater von zu Hause aus betreibt. Er schneidet die Filme und inszeniert seinen Vater darin auch. Dann zieht seine Familie in eine kleine Küstenstadt. Alec hofft auf einen Neuanfang, ohne seinen ungewöhnlichen Alltag preiszugeben. Durch ein Schulprojekt lernt er Nina kennen. Mit wachsender Nähe zu ihr erlebt er echte Verletzlichkeit und versteht, was es bedeutet, wirklich gesehen zu werden. *Drama*

Do 18.06. - Fr 19.06. 20.30

Sa 20.06. 21.00 (Englisch OmU)

Live: PantoMagic

Am Samstag, 20. Juni, um 19.30 Uhr im Großen Saal.

PantoMagic bringt eine fesselnde Kombination aus Witz und Magie auf unsere Bühne. Magier Marco Miele präsentiert mit seinem Partner Pablo eine einzigartige Show. Ein Abend voller Wunder und Überraschungen erwartet Sie! Die Show lässt Sie eintreten in eine wunderbare Welt, wo unerklärliche Phänomene nicht nur das Publikum um den Verstand bringen. Marco beherrscht es meisterhaft, seinen Zuschauern mit faszinierenden Illusionen die Sprache zu verschlagen ... wäre da nicht der unmögliche Pablo! Der eifrigste Pantomime hat sich in den Kopf

gesetzt, der Magie auf sehr kreative Weise auf die Sprünge zu helfen und stellt Marcos Geduld auf eine harte Probe. Widerwillig lässt sich der Magier auf seinen hartnäckigen Mitstreiter ein, was für eine Überraschung nach der anderen sorgt! Lassen Sie sich von einer mitreißenden Show voller Humor und Magie begeistern, die schon die Ehrlich Brothers mit »Wahnsinn!« bezeichnet haben.

VVK 23 Euro / erm. 20 Euro und AK 26 Euro / erm. 23 Euro

Ermäßigung gilt auch für Linse-Mitglieder!

Live: Linsentheater

War das wohl Zauberei? – Ein zauberhaftes Theatererlebnis am Sonntag, 14. Juni, um 17 Uhr.

Mit großer Spielfreude und noch größerer Fantasie präsentiert sich die neu formierte Kinder-Theatergruppe *Little Linse* erstmals auf der Bühne. Die jungen DarstellerInnen im Alter von sieben bis zehn Jahren nehmen das Publikum mit auf eine magische Reise voller Überraschungen, Geheimnisse und kleiner Abenteuer. Unter der Leitung der Theaterpädagogin Mona Bummiller ist ein ganz besonderes Stück entstanden: »War das wohl Zauberei?« wurde gemeinsam mit den Kindern entwickelt – durch Improvisationen, eigene Ideen und kreative Einfälle. Im

Mittelpunkt stehen HexenschülerInnen, die sich auf einen aufregenden Ausflug begeben. Doch natürlich gibt es Regeln – und die Frage ist: Halten sich auch alle daran? Zwischen kleinen Streichen, heimlichen Trickereien und der Suche nach Wahrheit und Ehrlichkeit geraten die jungen Hexen und Hexer immer wieder in turbulente Situationen. Ein humorvolles, spannendes und liebevoll gestaltetes Kinderstück für die ganze Familie.

Vorverkauf 10 Euro / erm. 8 Euro und Abendkasse 12 Euro / erm. 10 Euro Ermäßigung gilt auch für Linse-Mitglieder!

Live: Rolling Tomatoes

Am Samstag, 13. Juni, um 22.30 Uhr im Foyer.

In Oberschwaben haben sich letztes Jahr fünf Hillbillies gefunden, die sich in ihrer Leidenschaft für Bluegrass einig sind. Mit der klassischen Besetzung (Kontrabass, Banjo, Gitarre, Mandoline und Fiddle) möchten sie dem Groove ihrer Vorbilder nahekommen. Bluegrass ist ein Musikstil, der erst vor weniger als 100 Jahren in den Bergen von Kentucky und Tennessee, als eine mit Swing- und Blueselementen ange-

reicherte Form von Country-Musik, entstanden ist. Meist werden die - oft auch traurigen Texte - in positiver Stimmung vorgetragen. Leider haben die Jungs aus den Mountains wenig Geld und müssen sich daher ein Mikrofon teilen. Hör uns zu und Du wirst feststellen, dass Weingarten nicht in Oberschwaben, sondern in Kentucky liegt. Eintritt frei! Hutkollekte!

Geschichtskino: Schön war die Zeit

In der Reihe Geschichtskino in Kooperation mit dem Stadtarchiv Ravensburg am Freitag, 12. Juni, um 19.30 Uhr.

Ein satirischer Rückblick auf die Neuanfänge des deutschen Nachkriegsfilms: Ein früherer UFA-Regisseur steigt ohne nennenswerte Schwierigkeiten wieder in die Filmproduktion ein und bleibt der Karrierist, der er stets war, während sein Kameramann an der unbewältigten Vergangenheit leidet. Gleichzeitig wird die Geschichte

eines Dorfkinos im Allgäu erzählt. Ein vielschichtiger Film, der nicht nur die Geschichte des Kinos erzählt, sondern die Stimmungen in der Gesellschaft beleuchtet. In mehreren Ebenen angelegt, entwirft der Film ein stimmiges Zeitbild voller ironischer Brechungen. *Komödie*, Eintritt frei!

Texte: Kulturzentrum Linse

Promenadenkonzert

Am Mittwoch, den 17. Juni, wird um 19.30 Uhr im Stadtgarten die beliebte Promenadenkonzertreihe fortgesetzt.

Es begrüßt Sie die Stadtgarde zu Pferd mit zahlreichen Gästen. So werden auch der Spielmannszug Amtzell und

die Trompetencorps „Gelbe Husaren“ aus Altshausen, „Stadtgarde zu Pferde“ aus Bad Saulgau und „Hohenzol-

lern Kürasserie“ aus Sigmaringen zu hören sein.

Text: Martina Muschel

Einladungen und Termine

24. Juni: Informationen zum Jahresprogramm 2026, 18 Uhr Golfrestaurant Schmalegg sowie zu den Ständen bei Welfenfest, Stadtfest und Nikolasumarkt zu Gunsten der OP's in der Kinderklinik in Kenia.

30. Juli: Bregenzer Festspiele mit „La Traviata“ von Giuseppe Verdi. Kartenkategorien sind da. 18 Uhr Bus ab hier. 7. bis 10. August: Vier Tage nach Vero-

na mit den Verdi-Opern „Nabucco“ und „Aida“ sowie Stadtführung. Bus ab hier. 29. bis 30. August: Stadtfest-Stand beim Kaufland, Karlstraße, mit Dinnete und Pizza, jeweils aus dem Holzofen und alkoholfreien Getränken – für die OPs in der Kinderklinik in Kenia.

18. bis 20. September: Mosel und Rhein mit Programm (ausgebucht). 7 Uhr Abfahrt Festplatz.

23. bis 31. Oktober: Fahrt an die Costa Brava in den Herbstferien mit Ausflügen: Barcelona und andere zum halben Preis. 21 Uhr Abfahrt Festplatz.

30. Dezember bis 2. Januar: Silvester-Gala in Prag + Oper-Gala Konzert + Schwarzes Theater und vieles mehr. Vorschau 2027

28. Februar bis 7. März: Montegrotto -Terme + Padua + Ravenna

Juli: Wiederholung Bregenzer Festspiele mit „La Traviata“

2. und 3. Augustwoche: Kenia Kinderklinik, Safari

Alle Programme mit jeweils ausführlichen Informationen gibt es bei Gerhard Junginger unter Telefon 0751 / 44 564. Sie sind willkommen.

Text: Gerhard Junginger

Plätzler-Flohmarkt auf dem Festplatz

Der große Flohmarkt des Fördervereins Fasnetmuseum und der Plätzlerzunft findet dieses Jahr am Samstag, 20. Juni, zum 19. Mal statt. Von 6 bis 16 Uhr wird der Festplatz zum Treffpunkt für Sammler, Trödelfans und Schnäppchenjäger. Eine vorherige Anmeldung für Standbetreiber ist nicht erforderlich.

Auch aufgrund der gut organisierten Infrastruktur - angefangen von verschiedenen Bewirtungsständen bis zum Toilettenwagen - entwickelte sich dieser Markt zu einem großen Erfolg bei Händlern wie Besuchern. Schon in den frühen Morgenstunden sind die Jäger und Sammler auf der Suche nach Raritäten und Schnäppchen unterwegs. Bei gutem Wetter bieten bis zu 300 Stände Altes oder auch Kurioses an. Auch dieses Jahr wird die Plätzlerzunft einen eigenen Stand betreiben, so dass die Sammler von Fastnachtsartikeln auf ihre Kosten kommen. Im Schatten der Bäume wird es den bewährten Kinderflohmarkt geben, wofür keine Standgebühren erhoben werden. Die Gruppe der Schöllsennarren bietet

Kaffee und Kuchen an. Um den Ablauf beim Aufbau für die Händler zu vereinfachen, gelten folgende Zufahrtsregeln: Ab Freitag 12 Uhr Halteverbot auf dem Festplatz. Von 17 bis 19 Uhr besteht wieder die Möglichkeit, bereits am Vortag des Flohmarktes Fahrzeuge abzustellen und so einen festen Standplatz zu reservieren. Anschließend wird der Platz bis Samstagmorgen um 4 Uhr geschlossen. Wichtige Informationen: Standgebühren: 8 Euro pro Meter, Kinderflohmarkt frei, Zufahrt: Freitag, 17 bis 19 Uhr, Samstag ab 4 Uhr, Flohmarkt-Hotline unter Telefon 0176 / 76 702 143 oder flohmarkt@plaeztlerzunft.de

Text und Bild: Andreas Reutter



BRAUCHTUM



PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

Hauptversammlung

Am Freitag, 26. Juni 2026, um 20 Uhr findet die diesjährige Hauptversammlung mit Wahlen im Gemeindehaus St. Martin statt.

Auf der Tagesordnung gemäß Satzung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Kassenprüfungsbericht
4. Entlastung des Vorstands und des Zunfrats
5. Wahlen des Zunfrats: Vizezunftmeister | Maskenmeister | Säckelmeister | Häsmeister | Mitgliedsdateimeister | Narrenregisseur | Presse- & Medienbeauftragter | Veranstaltungsmeister
6. Bestätigung der Gruppenführerin Rote & Weiße Plätzler

7. Wahl der Kassenprüfer
8. Entscheidung über eingegangene Anträge
Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Text: Bettina Niederer

Tradition und Musik im Stadtgarten

Am Mittwoch, den 17. Juni, verwandelt sich der Stadtgarten in eine klangvolle Open-Air-Bühne. Ab circa 19.30 Uhr lädt die Stadtgarde zu Pferd Weingarten unter der Federführung des Musikvereins Weingarten zu einem besonderen Promenadenkonzert ein.

Gemeinsam mit befreundeten Garden und historischen Wehren wird den Besuchern ein anspruchsvolles und traditionsreiches musikalisches Programm präsentiert.

Bereits vor dem offiziellen Konzertbeginn erwartet die Gäste ein optisches und akustisches Highlight: Um 19.20 Uhr stellen sich die teilnehmenden Formationen in der Straße „Am Stadtgarten“ auf. Mit dabei sind der Spielmannszug aus Amtzell, das Trompetencorps der Gelben Husaren aus Altshausen, das Trompetencorps der Stadtgarde zu Pferd Saulgau sowie das Trompetencorps der Hohenzollern Kürassiere aus Sigmaringen. Zusammen mit der heimischen Stadtgarde zu Pferd Weingarten marschieren die Musikerinnen und Musiker mit klingendem Spiel feierlich zur Haupttribüne.

Im anschließenden Promenadenkonzert dürfen sich die Zuschauer auf eine abwechslungsreiche Darbietung freuen. Die verschiedenen Garden und Wehren werden dabei nicht nur abwechselnd ihre individuellen Stücke präsentieren, sondern auch in beeindruckenden Gemeinschaftsspiel-Formationen auftreten. Das Zusammenspiel der historischen Gruppen verspricht eine einzigartige Atmosphäre im Herzen der Stadt. Der Eintritt ist frei; alle Bürgerinnen und Bürger sowie Musikbegeisterte sind herzlich zu diesem Abend voller Tradition und lebendiger Marschmusik eingeladen.

Text: Stadtgarde zu Pferd

Generationswechsel bei den Wikingern

Bei unserer Jahreshauptversammlung am 30. Mai wurde ein neues Kapitel in der Geschichte unseres Vereins geschrieben.

Nach zwei Jahren engagierter Arbeit als Vorstand hat sich Mario Egger dazu entschieden, sein Amt niederzulegen. Lieber Mario, wir danken dir von Herzen für Deinen Einsatz, Deine Zeit und die vielen Stunden, die Du für unseren Verein investiert hast. Du hast die Wikinger maßgeblich geprägt und begleitet. Vielen Dank für deine großartige Arbeit!

Gleichzeitig dürfen wir unsere neue Vorständin Lena Banholzer begrüßen. Besonders schön: Mit ihrer Wahl setzt sich eine echte Familientradition fort. Bereits ihr Opa Ernst Denz, Gründungsmitglied, stand einst an der Spitze unseres Vereins. Ebenso ihre Mutter Christine Denz-Banholzer – damit übernimmt Lena das Amt nun in dritter Generation.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zukunft und wünschen Lena für ihre neue Aufgabe viel Erfolg und Freude.



Lena Banholzer

Text und Bild: Jasmin Steffen

FREIZEIT UND ERHOLUNG

Spaziergänge in die Geschichte – Führungen

In den kommenden Tagen laden abwechslungsreiche Führungen dazu ein, Weingarten aus neuen Perspektiven zu entdecken. Ob Geschichte, Natur, Musik oder besondere Einblicke in die Basilika – für Einheimische wie Gäste ist einiges geboten.



Geschichte Samstag, 13. Juni | Der Kreuzbergfriedhof* Der historische Friedhof erzählt mit seinen Gräbern, Denkmälern und Erinnerungsorten von ver-

gangenen Zeiten und bedeutenden Persönlichkeiten. 10 Uhr | 5 Euro Treffpunkt: Eingang Kreuzbergfriedhof

Natur Sonntag, 14. Juni | Stiller Bach* Entlang eines der ältesten Kanalsysteme Deutschlands gibt die Führung spannende Einblicke in Natur und Wasserbaugeschichte. 10 Uhr | 5 Euro Treffpunkt: Eingang Freibad Nessenreben

Kunst & besondere Themen Sonntag, 14. Juni | Orgelführung: Die Gabler-Orgel – Perfektion Die Führung bietet faszinierende Einblicke in

eines der bedeutendsten Barockinstrumente Europas – mit besonderen Hörmomenten in der Basilika. 16.30 Uhr Treffpunkt: Vorhalle Basilika

Eine Reservierung ist erforderlich unter katholisch-weingarten.de/fuehrungen.

Montag, 15. Juni | Romantischer Abendspaziergang* Bei einem stimmungsvollen Rundgang lässt sich der Tag entspannt ausklingen und Weingarten in besonderer Atmosphäre erleben. Ende der Führung ist bei Sonnenuntergang auf dem Basilikavorplatz. 20.30 Uhr | 5 Euro Treffpunkt: Löwenplatz

* Sofern nicht anders angegeben, sind Tickets für die Stadtführungen über reservix.de, in der Tourist-Information sowie direkt bei den Stadtführerinnen und Stadtführern erhältlich. Weitere Informationen unter stadt-weingarten.de.

Text: Selina Müller

Bild: Reinhard Jakubek

Zwei-Tages-Wanderung über die Nagelfluhkette

Termin: Dienstag, 16. Juni, und Mittwoch, 17. Juni

Vom Parkplatz der Hochgratbahn wandern wir über die Brunnenauscharte (kleiner Klettersteig) auf die Nagelfluhkette und auf dem Panorama-Rundweg zur DAV-Hütte Staufner-Haus (Übernachtung). Am nächsten Tag geht es über drei Gipfel zur Falkenhütte (Leiter, Tritte, Seilversicherungen) und zurück zum Parkplatz.

Wann: Dienstag, 16. Juni, und Mittwoch, 17. Juni

Treffpunkt: 16. Juni um 7.15 Uhr Festplatz Weingarten oder 8.45 Uhr am Parkplatz Hochgratbahn.

Rückkehr: gegen 17 Uhr am 17. Juni
Fahrpreis: 10 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro extra/ Parkgebühr 9 Euro pro Pkw.
Sonstiges: Übernachtung im Lager 15 Euro für DAV-Mitglieder, 27 Euro Nichtmitglieder.

Abendessen und Frühstück 35 Euro. Leihgebühr Hüttenschlafsack 5 Euro. Voraussetzungen: stabile Wetterlage, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Bitte bei der Anmeldung mitteilen, wenn man auch Fahrer ist.

Anmeldung: über E-Mail: klinglerirene@gmail.com

Wanderführung: Irene Klingler

Mitnehmen, Vesper, Trinken, Stöcke, gutes Schuhwerk, Hüttenschlafsack. Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt, gegebenenfalls im Ansagetext unter der Telefonnummer 0151 / 12 998 910 ab 20 Uhr am Vortag. Gäste sind willkommen!

SAV-Hauptversammlung in Sigmaringendorf

Die Ortsgruppe Sigmaringendorf und der Obere-Donau-Gau haben ein buntes Rahmenprogramm erstellt und bieten auch drei verschiedene Wanderungen an.

Informationen: <https://obererdonau-gau.albverein.eu/hauptversammlung>

Wann: Sonntag, 14. Juni

Treffpunkt: 8.15 Uhr auf dem Festplatz in Weingarten

Gehzeit/km/hm: je nach ausgewähltem Programmpunkt, rund 3 Stunden

Fahrpreis: 12 Euro für Mitglieder / Gäste 2 Euro extra

Einkehr: Auf dem Veranstaltungsgelände

Sonstiges: Wir bilden Fahrgemeinschaften. Bitte bei der Anmeldung mit-

teilen, wenn man auch Fahrer ist.

Mitnehmen: Vesper, Getränk, Stöcke, gutes Schuhwerk, Wechselschuhe

Anmeldung: Telefon 0151 / 12 952 100 (AB) bis 18 Uhr am Vortag.

Wanderführung: Wally Knoll, E-Mail: walburga.knoll@t-online.de

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Eine wetterbedingte Absage der Wanderungen erfolgt ggf. durch die Ortsgruppe Sigmaringendorf.

Gäste sind willkommen!

Texte: Margarete Schwarz

Wanderreise im Trentino

47 Teilnehmer waren in der zweiten Maiwoche in der Region rund um den Levicosee unterwegs und erlebten abwechslungsreiche Touren zwischen Seen, Bergen und Kultur.

Auf der Hinfahrt hat ein Stopp in Innsbruck Gelegenheit zu einem Stadtbummel geboten. Nach der Weiterfahrt über den Brennerpass erreichten wir unser Hotel in Levico Terme, wo beim Abendessen das reichhaltige Buffet keine Wünsche offenließ. Am Samstag führten uns die einheimischen Wanderführerinnen Astrid und Sabine über den Tenna-Berggrücken zur Kirche San Valentino und zum „Forte di Tenna“, begleitet von herrlichen Ausblicken auf den Caldonazsee sowie den Levicosee. Eine weitere Tour am Mittwoch führte nach einem Bustransfer auf 1.750 Meter auf den über 2.000 Meter hohen Monte Panarotta. Bei klarer Sicht präsentierten sich die majestätische Brenta-Gruppe, die Alm-

wiesen sowie die alpine Landschaft. Deutlich sichtbar waren auch die Folgen des Sturmorkans Vaia, thematisiert durch die beeindruckende Holzskulptur „Lupa del Lagorai“, eine sechs Meter hohe Wölfin, gestaltet aus über 2.000 Holzfragmenten. Weitere Wanderungen führten zum Forte delle Benne sowie in das wildromantische Tal des Wildbachs Centa. Trotz wechselhaften Wetters genoss die Gruppe eindrucksvolle Naturerlebnisse, spannende Einblicke in Geschichte und Kultur sowie die Gastfreundschaft in Levico Terme.

Am Samstag kehrten alle, erfüllt von vielen schönen Eindrücken, nach Weingarten zurück.

Text und Bild: Bernd Gmünder



Wandergruppe im Wildbachtal Centa

BÜCHEREI WEINGARTEN

Stöbern und Schätze finden!

Die Bücherei Weingarten lädt herzlich zum großen Bücherflohmarkt ein. Am Freitag, 19. Juni, von 15 bis 19 Uhr und am Samstag, 20. Juni, von 9 bis 13 Uhr können BesucherInnen in einer vielfältigen Auswahl gut erhaltener Bücher stöbern.

Der Flohmarkt findet im ersten Obergeschoss der Bücherei statt und bietet eine große Auswahl an gut erhaltenen Büchern zu günstigen Preisen. Ob Klassiker, Bestseller oder besondere Einzelstücke – für jedes Alter und jeden Geschmack ist was dabei. Auch eine Auswahl an Spielen und CDs liegt für Sie bereit.

Mit dem Flohmarkt begeistern wir nicht nur unsere Leserinnen und Leser, wir fördern auch einen nachhaltigen Umgang mit Büchern. Die angebotenen

Bücher stammen ausschließlich aus Spenden. So erhalten die Medien eine zweite Chance in neuen Bücherregalen. Wir nehmen ganzjährig Bücherspenden entgegen. Diese können – vorausgesetzt sie sind nicht älter als zehn Jahre – jederzeit zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Mit jeder Spende unterstützen Sie uns sowie unsere Arbeit und tragen dazu bei, anderen Menschen Freude am Lesen zu schenken. Herzlichen Dank!

Stationen ihres Lebens: Maria Müller-Gögler

Einladung zum Vortrag von Peter Dunkl am 12. Juni um 19 Uhr in der Bücherei

Ausgehend von Ehingen und Munderkingen – in beiden Städten war die bekannte Autorin Maria Müller-Gögler (1900-1987) einst als Lehrerin tätig – stellt Referent und Reiseleiter Peter Dunkl die Schriftstellerin unter verschiedenen Gesichtspunkten vor. In fünf wichtigen Lebensstationen – unter anderem in Weingarten – soll neue Aufmerksamkeit für das Leben und Werk der Dichterin erreicht werden.

Maria Müller-Gögler war zweifache Mutter und Lehrerin an Volksschulen und Gymnasien. Im Fach Pädago-

gi wurde sie promoviert. Im Roman „Täubchen ihr Täubchen“ macht sie den Lehrerberuf zum Thema. Ihre Kritik an pädagogischen Konzepten hat nach Erscheinen des Romans großen Protest ausgelöst. In Weingarten hat sie einen Großteil ihres Lebens zugebracht. Veranstaltungsreihe der Baden-Württemberg-Stiftung
Eintritt frei, Spenden zugunsten der geplanten Ausstellung zu Maria Müller-Gögler in Munderkingen

Texte: Sonja Wiegand

Schmökercafé im KuKO

Zu unserem nächsten Literaturgesprächskreis am Donnerstag, den 18. Juni, um 9.30 Uhr im Bistro des Kultur- und Kongresszentrums, Abt-Hyller-Straße 37, laden wir herzlich ein. Keine Anmeldung notwendig, wir bit-

ten um einen Kostenbeitrag von 3 Euro. Weitere Informationen per WhatsApp unter 0151 / 59 827 034 oder Telefon 0751 / 49 628.

Text: Renate Weber

Erfolgreiches Springturnier für die Reiter des RVO

Mit zahlreichen Platzierungen und mehreren Siegen präsentierten sich die Reiterinnen und Reiter beim Pfingstturnier des Reit- und Fahrvereins Oberschwaben e.V. (RVO). Besonders stolz ist der Verein auf zwei Siege in den PSK-Meisterschaften.

Maren Holz erreichte mit Caramio in der Springpferdeprfg. Kl. A* den 4. Platz sowie in der Kl. A** Rang zwei. In der Amateur-Springprfg. Kl. A* mit Idealzeit siegte Laeticia Türkis auf La petite jolie. Im Stilspring-WB wurde Vivien Rundel mit Blue Bird Dritte, Mia Rösch mit Captain Buze Lightyear Achte. In der Amateur-Stilspringprfg. Kl. A* holte Lea Vogt mit Palina den Sieg, gefolgt von Rafael Rundel mit Chapman auf Rang drei und Saskia Wellen mit Ramsay Snow auf Platz

vier. Weitere Platzierungen gab es in der Springprfg. Kl. A** mit steigenden Anforderungen. Lea Vogt sicherte sich mit Palina hier Rang 6, Björn Abel mit Levano Rang 11 und Laeticia Türkis wurde mit La petite jolie noch 13. In der Punktespringprfg. Kl. L gewann Jennifer Wiedemann mit Dajara, während Maren Holz mit OBC Querly Anne Vierte wurde. Auch in weiteren Prüfungen waren die Teilnehmer erfolgreich: Vivien Rundel wurde in der Kl. E Vierte, Rafael Rundel belegte

im A*-Springen mit Stechen ebenfalls Rang vier, Lea Grigo wurde Sechste. Einen Sieg in der Springprüfung Kl. L errang Alexander Wahl mit Iquigene. Beim Pfingstturnier wurden zudem die PSK-Meisterschaften Oberschwaben ausgetragen. Hier gewann Mia Rösch in der LK7, während Rafael Rundel sich den Sieg in der LK6 holte.

Text: Heike Böhmer

Bild: privat



Laeticia Türkis mit La petite jolie

SPORT

TV WEINGARTEN E.V.

Deutsches Sportabzeichen

Der Turnverein nimmt am Mittwoch, 17. Juni, wieder das deutsche Sportabzeichen im Fahrradfahren ab. Wir sind kurz vor 18 Uhr im am Ortseingang von Staig und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer. Treffpunkt ist hinter der Bushaltestelle am Ortseingang von Staig. Um Anmeldung wird gebeten.

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes. Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Aus jeder dieser Gruppen muss eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden (Leistungsstufe Bronze). Der Nachweis der Schwimm-

fertigkeit ist notwendige Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, sich vorab im Internet unter www.deutsches-sportabzeichen.de über die Anforderungen zu informieren.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter sportabzeichen@turnverein-weingarten.de oder Telefon 0751 / 97 786 711. Weitere Termine auf www.turnverein-weingarten.de.

Text: Achim Müller

Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: 07154 8222-30

Online: www.duv-wagner.de/reklamation

Druck + Verlag WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

TENNISCLUB WEINGARTEN E.V.

Karl Koepff gewinnt erneut internationales Bodensee-Turnier

Mit einem weiteren Titelgewinn hat Karl Koepff vom TC Weingarten seine herausragende Stellung im deutschen Seniorentennis eindrucksvoll bestätigt.

Beim vom 26. bis 31. Mai ausgetragenen 22. Internationalen Offenen Bodensee Seniorinnen-/Senioren-Tennisturnier in Uhldingen-Mühlhofen sicherte sich der erfahrene Tennisspieler den Turniersieg in der Konkurrenz Herren 80.

Das renommierte Ranglisten- und Leistungsklassenturnier der Kategorie S3 zählt zu den bedeutendsten Seniorenveranstaltungen in Süddeutschland und zog auch in diesem Jahr zahlreiche Spitzenakteure aus dem In- und Ausland an den Bodensee.

Koepff startete souverän ins Turnier und besiegte im Viertelfinale Hermann Linke (TC Sigmaringen) mit 6:4 und 6:3. Im Halbfinale setzte er sich gegen Helmut Lück vom TC Markdorf ebenfalls in zwei Sätzen mit 6:4 und 6:4 durch. Das Endspiel gegen Berthold Landthaler von der SG Aulendorf Tennis 1974 entwickelte sich zu einer spannenden Begegnung. Nach verlorenem ersten Satz kämpfte sich Koepff eindrucksvoll zurück und gewann mit 3:6, 6:2 und 10:7 im Match-Tiebreak. Für den Weingartener ist der Erfolg eine Fortsetzung seiner beeindruckenden sportlichen Karriere. Seit vielen Jahren gehört Karl Koepff zu den erfolgreichsten Stammspielern des Turniers. Bereits mehrfach konnte er in

unterschiedlichen Altersklassen Titel gewinnen und sich damit dauerhaft in die Siegerlisten der Veranstaltung eintragen.



Karl Koepff (links) gewinnt das Finale gegen Berthold Landthaler und sichert sich damit den Sieg beim 22. Internationalen Offenen Bodensee Seniorinnen-/Senioren-Tennisturnier.

Mit seinem jüngsten Triumph beweist Karl Koepff einmal mehr seine außergewöhnliche Konstanz, seinen Kampfgeist und seine Klasse. Der erneute Turniersieg bei einem international besetzten Ranglistenturnier stellt zugleich einen erfreulicher Erfolg für den TC Weingarten.

Text und Bild: TC Weingarten

Einladung zum MTB-Sommerncamp 2026

Der RV Weingarten bietet auch in diesem Jahr am Anfang der Sommerferien wieder zwei Sommerncamps im Bikepark in Weingarten an

Im August ist Flaute? Nicht beim RV Weingarten! Die Ferienbetreuung der MTB-Abteilung trainiert Dich eine Woche lang mit Spiel und Spaß in Basis- und Rennsport Fähigkeiten für off-road Radfahrer. Du lernst Rampen- und Schanzenfahren, optimales Verhalten auf Deinem Bike für noch bessere Fahrergebnisse. Im Flowtrail wirst Du Steilwandkurven, Ramps und auf Zeit fahren. Bringe bitte Getränke und ein Vesper mit. Das Programm dauert eine Woche und wird mit einer kleinen Grillparty und Demonstration des Erlernten

für die Eltern abgeschlossen. Bitte beachten Sie die folgenden Altersseinteilung:

- Altersbereich 9 bis 13 Jahre: Montag, den 3. bis 7. August, von 8.45 bis 12.15 Uhr
- Altersbereich 5 bis 8 Jahre: Montag, den 10. bis 14. August, von 8.45 bis 12.15 Uhr

Schnellentschlossene können bis 5. Juli das vorteilhafte Early-Bird-Ticket für 220 Euro buchen. Danach kostet das Paket 270 Euro. Vereinsmitglieder er-

halten auf Nachfrage einen Rabattcode für eine vergünstigte Teilnahme.

Mit der Anmeldung anerkennen Sie diese Teilnahmebedingungen: <https://rv-weingarten.de/mtb-kurse-fuer-kids/#tab-teilnahmebedingungen>. Hier finden Sie unter Training auch unsere Empfehlungen für die Ausstattung. Deine Anmeldung ist hier möglich: rv-weingarten.de/sommerncamp2026

Text: Manfred Ströhm
Bild: privat



1. DV SCHWERZI WEINGARTEN 2022

Baden-Württembergische Meisterin und Vizemeister

Chantal Abel krönt sich zur baden-württembergischen Meisterin.

Mitte Mai fand in Weissach im Tal die Baden-Württembergische Meisterschaften im E-Dart statt. Mit insgesamt fünf Teilnehmern, davon zwei Frauen, waren auch die Schwerzi's dabei. In einem Teilnehmerfeld von über 100 Spielern erreichte Benoit Fruchart einen tollen 17. Platz im Modus 501 M.O. Zwei Teilnehmer waren im klei-

neren Feld mit dem Modus 501 S.O unterwegs. Hier wurde zum ersten Mal gejubelt. Zwar musste Jan Gadinger sich im Finale geschlagen geben und wurde bei der ersten Teilnahme Vizemeister. Sven Dutzki erreichte mit Platz 9 im gleichen Turnier ebenfalls eine Top-10-Platzierung. Im Frauenturnier 501 M.O gingen mit Tamara Dutzki

und Chantal Abel die beiden Frauen an den Start. Wie es in einem Turnier so ist, spielt man auch mal gegeneinander, und das war im kleinen Finale um Platz 3 zu Gunsten von Chantal, die das Schwerzi-Duell gewann und den Einzug ins Finale sicherte. Chantal krönte sich im Anschluss zur baden-württembergischen Meisterin. Ein tolles Erlebnis

für die Weingartener, die nun im Herbst die Deutsche Meisterschaften im Ziel haben. In der Liga stehen die Schwerzi's ebenfalls noch auf Meisterbeziehungsweise Vizemeisterkurs und damit für einen eventuellen Aufstieg.

Text: Thomas Ströh

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

„Hut ab“ – DRK-Ausflug bei Kaiserwetter ins Allgäu

Arbeitskreise und Senioren des DRK Weingarten erleben einen geselligen Tag in Lindenberg und Weiler-Simmerberg

Einen rundum gelungenen Ausflug ins Allgäu erlebten die Arbeitskreise und Senioren des DRK-Ortsvereins Weingarten. Bei bestem Kaiserwetter führte die Fahrt zunächst nach Lindenberg. Dort besuchte die Gruppe das Deutsche Hutmuseum und erhielt Einblicke in die Geschichte der Hutherstellung sowie in die frühere Bedeutung der Hutindustrie für die Stadt und die Region. Zahlreiche Exponate, historische Maschinen und anschauliche Informationen sorgten für einen abwechslungsreichen und interessanten Vormittag. Anschließend genossen die Teilnehmenden ein

gemeinsames Mittagessen. Bei einem Spaziergang durch Lindenberg blieb außerdem Zeit, die Stadt und die schöne Allgäuer Atmosphäre zu erleben. Am Nachmittag ging es weiter nach Weiler-Simmerberg. Im Café Mangold ließ die Gruppe den Tag bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen ausklingen. Der Ausflug bot viel Gelegenheit zum Austausch, zum Erinnern und zum gemeinsamen Genießen. Das abwechslungsreiche Programm, das herrliche Wetter und die herzliche Gemeinschaft machten den Tag zum besonderen Erlebnis. Mit vielen schönen Eindrü-



cken und bester Stimmung kehrten die DRK-Seniorinnen und -Senioren am Abend zurück.

Text und Bild: DRK Weingarten

Blutspende im Sommer: Erst wenn's fehlt, fällt's auf

Der Bedarf an Blutspenden kennt keine Sommerpause. Damit Patient*innen auch in den Sommermonaten zuverlässig versorgt werden können, machen die DRK-Blutspendedienste auf die Bedeutung regelmäßiger Blutspenden aufmerksam.

Mit steigenden Temperaturen und Beginn der Ferienzeit geht die Zahl der Blutspenden erfahrungsgemäß zurück. Gleichzeitig bleibt der Bedarf unverändert hoch: In Baden-Württemberg und Hessen werden täglich rund 3.000 Blutkonserven benötigt. Besonders kritisch ist die Versorgung mit Blutplättchen (Thrombozy-

ten), die nur wenige Tage haltbar sind. Um auf die Bedeutung der Blutspende aufmerksam zu machen, beteiligen sich die DRK-Blutspendedienste an der bundesweiten missingtype-Kampagne. Dabei werden die Buchstaben A, B und O – stellvertretend für die Blutgruppen A, B und 0 – in Logos, Schriftzügen und

Beiträgen bewusst weggelassen.

„Wer nicht allein spenden möchte, kann Freunde oder Angehörige mitbringen. Nach der ersten Blutspende erfahren Spenderinnen und Spender zudem ihre Blutgruppe“, erklärt Nora Löhlein vom DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen.

Nächster Blutspendetermin

Mittwoch, 24. Juni, 14.30 bis 19.30 Uhr
Sporthalle 4 / Beim Hallenbad
Breckenmacher Straße 21
Terminreservierung: www.blutspende.de/termine

Text: DRK-Blutspendedienst

SOZIALES

CARITAS BODENSEE-OBERSCHWABEN

Glücksspiel kann krank machen – Hilfe ist möglich

Neue Gruppe für Menschen mit Glücksspielproblemen in Ravensburg stellt sich den analogen und digitalen Belastungen ihrer Glücksspielsucht – fachlich begleitet durch die Caritas Suchthilfen.

Rund 1,3 Millionen Menschen in Deutschland gelten als glücksspielsüchtig, weitere etwa 3 Millionen zeigen ein riskantes Spielverhalten. Die Folgen reichen von Überschuldung und familiären Konflikten bis hin zum Verlust von Arbeit und Wohnung. Die Suchtberaterinnen und -berater der Caritas beobachten seit der Legalisierung des Online-Glücksspiels 2021 einen deutlichen

Anstieg bei jüngeren Betroffenen. Besonders Online-Casinos gelten als riskant: Sie sind jederzeit verfügbar, leicht zugänglich und finden oft ohne soziale Kontrolle statt. Auch Sportwetten bergen ein hohes Suchtrisiko, werden jedoch durch Werbung im Sport häufig verharmlost. Ob Online-Glücksspiel, Spielautomaten, Casinobesuche, Sportwetten oder exzessives Gaming

– die Problematik bleibt oft lange verborgen. Um Betroffene frühzeitig zu unterstützen, wurde eine neue fachlich begleitete Gruppe für Menschen mit Glücksspielproblemen gegründet. Das Angebot richtet sich an Erwachsene ab 18 Jahren und bietet Raum für Austausch und gegenseitige Unterstützung. Die Treffen finden dienstags von 17 bis 18.30 Uhr im 14-tägigen Turnus (unge-

rade Kalenderwochen) bei der Caritas, Georgstraße 27 in Ravensburg, statt. Eine Anmeldung unter 0751 / 36 25 680 ist möglich, aber nicht erforderlich.

Text: Helen Bartknecht

 HOSPIZBEWEGUNG WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

Offenes Singen im Hospiz Ambulant

„Ein guter Gesang wischt den Staub vom Herzen!“ C. Lehmann

Singen macht glücklich, verbindet, beschwingt und bringt uns in „Stimmung!“ Da lacht unser Herz! Für einfache Lieder aus verschiedenen Kulturen, Kanons und leichtes Zweistimmiges benötigen Sie keinerlei Vorkenntnisse!

Leitung: Schtine Ruoff, Chorleiterin
Termin: Mittwoch, 17. Juni
Zeit: 19 bis 20.30 Uhr
Ort: Hospiz Ambulant, Schützenstr. 5, Weingarten
Ohne Anmeldung

Ein Abend mit Texten zum Thema Sterben, Tod und Trauer

Philosophen:innen und Literaten:innen haben sich seit jeher mit den Themen Sterben, Tod und Trauer auseinandergesetzt.

Die Ursache für die Beschäftigung mit diesen Themen war oft die eigene Betroffenheit durch Krankheit, Tod des Partners, der Partnerin oder ein kulturell-philosophisches Interesse (Tod als Erlösung, Tod und gesellschaftlicher Wandel, Sterben und Trost).

Am Leseabend werden aktuelle Texte gelesen, die sich sowohl mit der eigenen Endlichkeit und Vergänglichkeit auseinandersetzen (Wie reagiert ein Mensch auf die Diagnose ALS; warum geht eine Tochter nach 60 Jahren auf die Suche nach dem verstorbenen Vater; warum setzt sich ein Urenkel mit der Frage auseinander: „Anna Oder:

Was von einem Leben bleibt“), als auch Texte die sich mit Sterben, Tod und Trauer eher abstrakter befassen (darunter ein Text von Peter Bieri zur Selbstbestimmung am Ende des Lebens und ein Text von Christian Uhle über Vergänglichkeit). Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Ort: Hospiz Ambulant, Schützenstr. 5, Weingarten
Termin: Donnerstag, 25. Juni, 19 Uhr
Referent: Kurt Brust, Vorsitzender der Hospizbewegung Weingarten
Wir bitten um telefonische Anmeldung: 0751 / 18 056 382 bis 19. Juni.

Texte: Dorothea Baur

Ehrenamtliche Patinnen und Paten gesucht

Wenn Kinder und Jugendliche von Sterben, Tod und Trauer betroffen sind, begleitet der ambulante Kinderhospizdienst AMALIE Familien im Landkreis Ravensburg. Dafür sucht der Dienst ehrenamtliche Patinnen und Paten, die Familien unterstützen und entlasten.

AMALIE unterstützt Familien mit lebensbedrohlich oder lebensverkürzend erkrankten Kindern sowie Kinder und Jugendliche, die von einem Elternteil Abschied nehmen müssen. Die Begleitung beginnt ab der Diagnose und geht über den Tod hinaus. Träger sind der

Malteser Hilfsdienst e.V. und die Stiftung Liebenau.

Ehrenamtliche schenken Familien Zeit: Sie spielen mit Geschwistern, begleiten kranke Kinder oder ermöglichen Eltern kleine Auszeiten. Für ihre Aufgabe werden sie nach dem Cellar Modell

qualifiziert, begleitet und regelmäßig fortgebildet.

Interessierte erhalten Informationen bei einer unverbindlichen Veranstaltung am Mittwoch, 17. Juni, um 19 Uhr im Seminarraum des Malteser-Gebäudes, Brandenburgerstraße 26 in Weingarten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen unter www.kinderhospizdienst-amalie.org

Text: Susanne Droste-Gräff

SCHULEN

TALSCHULE WEINGARTEN

Im Knobel-Fieber

Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Talschule mit großer Begeisterung am internationalen „Känguru-Wettbewerb der Mathematik“. Insgesamt meldeten sich 104 Kinder freiwillig zur Teilnahme an und stellten ihr mathematisches Geschick unter Beweis.

Bereits die Erst- und Zweitklässler/-innen konnten beim „Mini-Känguru-Wettbewerb“ Wettbewerbsluft schnuppern und knobelten im Rahmen des Mathematikunterrichts an abwechslungsreichen Aufgaben. Der offizielle Wettbewerb wird ab der dritten Klassenstufe durchgeführt. Hier galt es, 24 Aufgaben mit steigendem Schwierigkeitsgrad zu lösen, was die Köpfe der Kinder ordentlich zum Rauchen brachte. Umso erfreulicher waren die hervorragenden Ergebnisse, die sowohl schulintern als auch auf Bundesebene

erzielt wurden.

Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung am Montag, den 18. Mai, ehrten Rektor Frank-Ulrich Widmaier und Organisatorin Ulrike Walther (Lehrerin der Grundschule) die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Über die dritten Plätze der Klassenstufe 3 durften sich Lotta Pöhler, Micha Geidel, Albert Mihalca und Daniel Rieger freuen. Den zweiten Platz teilten sich Nina Gassmann und Patrick Manoila. Auch in Klassenstufe 4 gab es besondere Erfolge zu feiern: Zoubida Nehas

erreichte den dritten Platz und Leila Mangler sicherte mit unglaublichen 115 von 120 möglichen Punkten den ersten Platz.

Alle Kinder erhielten tolle Sachpreise, eine Urkunde und tosenden Applaus ihrer Mitschüler/-innen und Lehrkräfte. Die Grundschule Talschule ist stolz auf die Leistungen ihrer jungen Knobel-Talente und freut sich jetzt schon auf den nächsten Känguru-Wettbewerb.

Text und Bilder: Maren Kuder



REALSCHULE WEINGARTEN

Demokratie-Übung im Rathaus

In kleinen Videos zeigen die Schüler*innen der Realschule Oberbürgermeister Clemens Moll, was sie bewegt.



*Fünftklässler*innen der Realschule fühlen sich ernst genommen von Oberbürgermeister Clemens Moll im Sitzungssaal des Rathauses*

Demokratie zeitgemäß und hautnah erlebbar machen – dieses Ziel verfolgte das fünftägige Projekt „Get reel - Deine Story erzählt“, das die Klasse 5b der Realschule Weingarten durchführte. Der Höhepunkt war der letzte Tag im Rathaus Weingarten, wo Oberbürgermeister Clemens Moll sich viel Zeit nahm für die Fragen der jungen Mitbürger*innen. Die Schüler*innen präsentierten ihm ihre in den Tagen zuvor selbst gemachten Reels (klei-

ne Videos) zu gesellschaftskritischen Themen. Eine Gruppe hatte geschickt die Bitte um ein Fußballtor auf dem Pausenhof darin versteckt und hofft, dass das Anliegen Gehör gefunden hat. Ziele der Tage waren auch, die Medienkompetenz zu stärken, Selbstwirksamkeit erlebbar zu machen und sich aktiv in gesellschaftliche Themen kritisch einzubringen, also Kompetenzen zu trainieren für die Zukunft als mündige Bürger*innen. Der intensive, lange

Workshop war ein Angebot zur Demokratie- und Medienbildung des Projekts „Safe! Streiten und anerkennen: Freiheit erleben“ der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und der Baden-Württemberg Stiftung.

Text: Tanja Neidhart

Bild: Karin Lang

VOLKSHOCHSCHULE

Für Kurzsenschlossene: Yoga-Zusatzkurs

Am 15. Juni startet unser Yoga-Zusatzkurs mit fünf Terminen, jeweils von 19 bis 20.15 Uhr – sichern Sie sich jetzt noch schnell einen freien Platz!

Yoga kann uns dabei helfen, Körper, Geist und Seele wieder in Verbindung zu bringen und zur Ruhe zu kommen. Die Körperhaltungen (Asanas) sind dabei nur ein Teil des Yoga. Mit den Atemübungen (Pranayama) beruhigen wir den Geist und kleine Meditationseinheiten helfen uns dabei, uns zu fokussieren. Innerhalb der Einheiten lernen Sie verschiedene Stile kennen: Hatha, Vinyasa, Yin Yoga und auch Yoga Nid-

ra. Durch die Praxis dieser Techniken gelangen Sie zu einem Zustand größerer innerer Ruhe, geistiger Klarheit, Belastbarkeit und körperlichem Wohlbefinden.

Für den Kurs sind Vorkenntnisse notwendig. Der Kurs ist für Schwangere nicht geeignet.

Text: Bianca Scherer



Die vhs Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die vhs telefonisch unter 0751 / 405-380 oder unter www.vhs-weingarten.de.

BILDUNG

KEB KATH. ERWACHSENENBILDUNG WEINGARTEN

Gregor Gysi zu Gast

Die Katholische Erwachsenenbildung (keb) in den Dekanaten Ravensburg, Biberach und Bad Saulgau sowie die PH Weingarten laden zu einem Vortragsabend mit Dr. Gregor Gysi und Moderatorin Dr. Sarah Köhler am 1. Juli um 19 Uhr in die Aula der PH Weingarten ein.



Der bekannte Politiker und Bundestagsabgeordnete Gregor Gysi stellt seinen Vortrag unter die Überschrift „Warum fällt uns Demokratie schwerer - Extremismus stetiger leichter?“ und „Liegen Gründe und Ursachen in der Wiedervereinigung?“.

Seine politische Karriere begann im Dezember 1989, als er zum Vorsitzenden der SED gewählt wurde. Als gewähltes Mitglied der Volkskammer

wurde er 1990 Kraft Amtes Mitglied des 11. Deutschen Bundestages und war wesentlich an der Transformation der SED hin zur PDS beteiligt. Den Übergang der DDR hin zur Deutschen Einheit, das Einfinden in ein liberales Wirtschaftssystem, das Implementieren der Demokratie und des westlichen Werteverständnisses in den neuen Bundesländern erlebte er an der vordersten Front. Im Weiteren geht er den Fragen nach: Warum ist die Demokratie so angeschlagen und verwundbar wie nie? Warum haben die Extremen gerade in den neuen Bundesländern derartigen Zuspruch erfahren und warum. Könnten die Gründe hierfür in der Deutschen Einheit liegen?

Anmeldung und weitere Infos unter: www.keb-rv.de, E-Mail: info@keb-rv.de oder Telefon 0751 / 36 16 130.

Text: keb
Bild: privat

STUDENTENWERK WEISSE ROSE E.V.

Das letzte Opfer der Weissen Rose

Am 17. Juli jährt sich der Geburtstag von Hans Conrad Leipelt zum 105. Mal und das Studentenwerk Weisse Rose e.V. erinnert deshalb mit einer Ausstellung an den Studenten, der in Wien geboren wurde und in Hamburg aufgewachsen ist.

Als „Halbjude“, wie es im Nazijargon hieß, wurde er nicht nur unehrenhaft aus dem Wehrdienst entlassen, sondern verlor auch seinen Hamburger Studienplatz in Chemie. Er wechselte deshalb an die Ludwig-Maximilians-Universität in München zu Professor Heinrich Otto Wieland, der es sich als angesehener Nobelpreisträger leisten konnte einen „Halbjuden“ unter seinen Studenten zu haben. In München kam Leipelt an das sechste Flugblatt der Widerstandsgruppe Weisse Rose. Erschüttert über deren Hinrichtung tippte er zusammen mit seiner Freundin Marie-Luise Jahn dieses Flugblatt mehrmals ab und fertigte Durchschläge an. Alle Flugblätter ergänzten sie mit der Überschrift „... und ihr Geist lebt trotzdem weiter!“.

Diese Flugblätter gaben sie an Münchner und Hamburger Freunde weiter, die wiederum das Flugblatt vervielfältigten und weiter verbreiteten. Als Leipelt und Jahn für die Witwe des hingerichteten Konrad Huber Geld sammelten, wurden sie denunziert. Im Oktober 1944 verurteilte der Volksgerichtshof Hans Conrad Leipelt zum Tode und Marie-Luise Jahn zu zwölf

Jahren Zuchthaus. Leipelt wurde am 29. Januar 1945 in München mit dem Fallbeil hingerichtet.



Von links: Heinz Bareth (Vorstand), Peter Ederer (Vorsitzender), Birgit Brüggemann (Beirätin), Hendrik Schuler (Vorstand).

In der Ausstellung der Weiße Rose Stiftung München wird das Leben von Hans Conrad Leipelt und seiner Familie gezeigt. Sie ist vom 13. Juli bis zum 18. August im Foyer des Studentenwohnheims Briachstraße 2 in Weingarten zu sehen und wird als „Schaufensterausstellung“ gezeigt, kann also jederzeit besucht werden.

Text: Peter Ederer
Bild: Philipp Stäbler

JUGEND UND FAMILIE

KATHOLISCHE JUGEND WEINGARTEN (KJW)

Mit der KJW ins Sommerzeltlager 2026

Vom 3. bis 9. August verbringen wir die erste Sommerferienwoche gemeinsam, dieses Jahr wieder in Litzelmannshof bei Neukirch.

Einladungen sind alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 9 bis 15 Jahren, die Lust auf eine unvergessliche Woche mit spannenden Spielen, abwechslungsreichem Programm, leckerem Essen und vielen tollen Gemein-

schaftserlebnissen haben. Wenn Du dabei sein möchtest, melde Dich einfach per E-Mail bei kontakt@kju-weingarten.de. Dort erhältst Du alle weiteren Informationen zur Anmeldung und zum Zeltlager. Wir freuen

uns schon auf eine großartige Woche mit Euch!

Euer KJW-Lagerleiterteam

Text: Helen Steinmaßl

Bild: privat



JUGENDCLUB WEINGARTEN

Kinderklinik-Kenia-Hilferuf

Weiteres Jahr mit Dürre – Wassernot und Hunger. Operationen werden laufend verschoben.

Die Leitung der Kinderklinik schickte schon vor einiger Zeit einen Spendenhilfesauftrag an den Jugendclub, der mit Freunden aus ganz Oberschwaben seit über 40 Jahren diese Kinderklinik in Mombasa / Ostafrika unterstützt und alle zwei Jahre mit Gästen von hier persönlich besucht. Seit der Corona-Pandemie fehlen immer noch

viele Medikamente und Spenden hierfür. Ein weiteres Jahr droht jetzt eine Dürre- und Wassernot, da die Brunnen versiegen, Weizen sowie anderes Getreide und Gemüse können nicht mehr wachsen und reifen. Dies und vieles mehr wie Arbeitslosigkeit und große Preissteigerungen bei den Grundnahrungsmitteln treiben die Kosten in un-

bezahlbare Höhen. Die Dürre wirkt sich auch auf die Lebensräume der Wildtiere aus.

Gerhard Junginger, der Klinik-Projektleiter des Jugendclubs, bittet dringend um Spenden: DE 93 6519 1500 0805 2540 13, BiC GENODESITET. Danke. Spendenquittung folgt. Helfen Sie weiter, damit wir helfen können.

29. und 30. August: Infostand beim Stadtfest (Karlstraße).

10. bis 25. August 2027: Einladung zur Gruppenreise nach Kenia mit Kinderklinik-Besuch und Safari. Leitung: Helga und Gerhard Junginger, Telefon 0751 / 44 564.

Ich danke im Namen der Kinder

Spende über 3.500 Euro an Kinderklinik überwiesen.

Gerhard Junginger vom Jugendclub Weingarten hat gerade von Weihnachts-spenden und dem Nikolausmarkt 3.500

Euro für dringende Operationen und Medikamente an die Kinderklinik in Kenia überweisen können. Herzlichen Dank Ih-

nen allen. Im August 2027 beim Besuch der Kinderklinik hofft Junginger, weitere Spenden überbringen zu können. Darum

bittet er Sie ab jetzt. Informationen dazu: Telefon 0751 / 44 564.

Texte: Gerhard Junginger

SENIOREN

HAUS AM MÜHLBACH

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 25 vom 15. bis 19. Juni im Haus am Mühlbach (HaM).

Montag, 15. Juni

14 Uhr Wanderer - Treffpunkt beim HaM;

13.30 Uhr Kegeln im M3 in Baienfurt, anschließende Einkehr im HaM;

14 Uhr Geselligkeit und Tanz – heute Live-Musik mit Rolf Wagner

Dienstag, 16. Juni

14 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken;

14 Uhr Holzschnitzen;

14 Uhr Übungen mit Herrn Joffroy zur Erhaltung und Besserung der Kraft und Beweglichkeit;

16 Uhr TV-Sportler

Mittwoch, 17. Juni

14 Uhr Mittwochswanderer;

14 Uhr Französisch;

14 Uhr Mühlbachchor;

14.30 Uhr Pensionäre Finanzamt;

15 bis 17 Uhr Digital-Lotsen (PC- und Handy-Beratung) ohne Voranmeldung

Donnerstag, 18. Juni

14 Uhr Skat;

14 Uhr Töpfern;

14 Uhr Englischkurs – fällt aus

Freitag, 19. Juni

9 Uhr Line Dance;

14 Uhr Schach;

14 Uhr Rummikub;

14 Uhr Binokel

Das gesamte Mühlbach-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Text: Sonja Frank-Burkhardt

WEINGARTEN.IN STADTMARKETING GMBH

Sport im Stadtgarten: Weingarten bleibt in Bewegung

Die beliebte Outdoor-Fitness-Reihe „Sport im Stadtgarten“ des Stadtmarketing Weingarten läuft auf Hochtouren – und das in der ersten Zeit trotz sommerlicher Temperaturen und gelegentlicher Gewitterstimmung.



Seit dem Auftakt im Mai haben bereits zehn Veranstaltungen stattgefunden, die allesamt sehr gut besucht gewesen sind. Ob Bootcamp, Zumba Fitness, Rücken-training oder Qigong – die Weingartener nutzen die Angebote im Stadtgarten zahlreich und mit sichtlicher Begeisterung. Besonders hervorzuheben: Alle teilnehmenden Institutionen und Sportstudios bieten ihre Kurse vollständig kostenfrei an – ein echtes Engagement für die Gemeinschaft.

Den Auftakt in die neue Woche macht am Dienstag, 16. Juni, um 18.30 Uhr die vhs Weingarten mit einem Rückenfit-Kurs. Wer lieber den Donnerstagvormittag nutzt: Am 18. Juni um 10 Uhr bietet Nicoles Achtsamzeit ein spezielles Mama-Fitness-Training an – ideal für frischgebackene Mütter, die gemeinsam aktiv sein möchten. Alle Kurse sind ohne Anmeldung und

kostenfrei zugänglich. Aktuelle Termine und Informationen gibt es auf Instagram unter @weingarten.erleben sowie auf dem WhatsApp-Kanal. Das vollständige Programm bis Ende Juli ist zudem unter www.weingarten-in.de abrufbar.

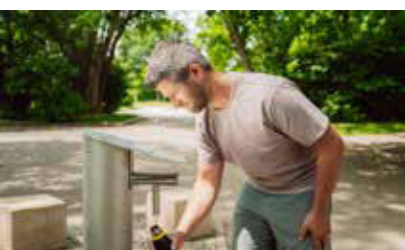
Text und Bild: Stadtmarketing Weingarten

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMBH & CO. KG

Erfrischung am Sagenweg

Am Sagenweg in der Unteren Breite in Weingarten gibt es einen neuen Trinkwasserspender. Die Stadt Weingarten hat die Anlage mit den Technischen Werken Schussental (TWS) realisiert.



Die Stadt Weingarten und die TWS haben den Trinkwasserspender am Sagenweg in der Unteren Breite realisiert. Nun kann man vor Ort Trinkwasser-Flaschen auffüllen.

Besucherinnen und Besucher können dort kostenlos frisches Trinkwasser zapfen, direkt am Spielplatz und entlang des Erlebnispfads. „Mit dem neuen Standort bringen wir Trinkwasser genau dorthin, wo sich viele Menschen aufhalten“, sagt Markus Birker, Abteilung Anlagen Wasser der TWS Netz. Der Standort ist bewusst gewählt: Der Sagenweg wurde letzten Oktober eröffnet und richtet sich mit fünf interaktiven Stationen insbesondere an Familien mit Kindern. Besucherinnen

und Besucher können jetzt vor Ort ihre Trinkwasser-Flaschen auffüllen. „Der Sagenweg ist ein beliebter Treffpunkt für Familien. Wir freuen uns, dass nun auch der Aufenthalt an heißen Tagen angenehmer und attraktiver wird“ – so Annette Mehrle, Abteilungsleiterin Tiefbau und Grünflächen bei der Stadt Weingarten.

Übersicht per App und weitere Refill-Angebote

Eigene Trinkflasche kostenlos auffül-

len: In Weingarten und Ravensburg gibt es dafür zahlreiche Möglichkeiten. Eine Übersicht aller Trinkwasserstellen bietet die „Mein Schussental“-App. Ergänzend stehen in den TWS-Kundencentern - in Weingarten in der Karlstraße - während der Öffnungszeiten Refill-Stationen zur Verfügung.

Text: Brigitte Schäfer

Bild: TWS

Trinkwasser braucht starke Netze

Strengere gesetzliche Vorgaben, klimatische Veränderungen und kontinuierlicher Modernisierungsbedarf machen die Trinkwasserversorgung aufwändiger.

Die TWS Netz GmbH reagiert mit einer vorausschauenden Erneuerung ihrer Infrastruktur und hat den Bau einer neuen Trinkwasserleitung in Eschach vergeben. In den kommenden Jahren erneuert die TWS Netz darüber hinaus gezielt weitere Leitungen, Brunnen und Speicheranlagen im gesamten Versorgungsgebiet.

Investitionen in Netz und Anlagen

Mit der neuen rund zwei Kilometer langen Trinkwasserleitung in Ravensburg-Eschach stärkt die TWS Netz die

Versorgungssicherheit und ermöglicht die Bereitstellung von Löschwasser. Auch die Leitungen im Netzgebiet Weingarten zwischen den Hochbehältern Eratsrain (Gemarkung Schlier) und Bockstall in Weingarten entwickelt der Netzbetreiber weiter. Hier plant die TWS Netz den nächsten Abschnitt der Wasserleitung. Einen ersten Teil hat sie bereits 2025 gebaut. Die nächsten Bauabschnitte mit rund vier Kilometern Länge sind ab 2027 vorgesehen. Parallel dazu erneuert die TWS Netz bestehende Anlagen der Trinkwasser-

versorgung. Dazu zählt der Horizontalbrunnen Kammerbrühl in Ravensburg unweit der Grenze zu Weingarten Er wird erneuert, damit dort auch weiterhin zuverlässig Wasser gewonnen werden kann und dafür weniger Energie und Wartung gebraucht werden.

Langfristige Planung für eine stabile Versorgung

Die TWS versorgt in ihrem eigenen Netzgebiet Ravensburg, Weingarten sowie Eschach mit Trinkwasser und betreibt darüber hinaus die Wassernet-

ze weiterer Kommunen in der Region. Insgesamt zeigt sich: Die Anforderungen an die Trinkwasserversorgung steigen. Längere Trockenphasen und Starkregen wirken sich aus. Zugleich nehmen Verbrauchsspitzen in verdichteten Siedlungsräumen zu. Die TWS Netz entwickelt ihre Trinkwasserversorgung deshalb weiter und führt dabei Infrastruktur, Wasserbedarf und langfristige Klimaentwicklung in einer systematischen Planung zusammen.

Text: Brigitte Schäfer

DIES UND DAS

NABU WEINGARTEN

Vielfalt im Quellgebiet Weissenbronnen erleben

Naturvielfalt Westallgäu und der NABU Weingarten laden am Sonntag, 14. Juni, zu einer reizvollen Frühsommertour ein. Das Naturschutzgebiet Weissenbronnen zählt zu den Kleinoden im Tal der Wolfegger Ach. Es ist wird geprägt durch Bäche, Wasserfälle und Kalktuffvorkommen.

Wir blicken auf ein Hangquellmoor und die angrenzenden Streuwiesen mit ihrer besonderen Flora. Hier liegen feuchte und trockene Standorte eng beieinander. Auf dem Weg dorthin sehen wir alte Industrieanlagen und erfahren, wie die Wasserkraft über die Jahrhunderte

genutzt worden ist. Naturlotse Andreas Eberwein berichtet Spannendes, Wissenswertes und Überraschendes. Dabei wechseln sich geschichtliche und naturkundliche Informationen ab.

Termin: 14. Juni, Beginn 14 Uhr, Dauer rund 4 Stunden (7 km)

Treffpunkt: Sportplatz Altann
Anmeldung: <https://naturvielfalt-westallgaeu.de/veranstaltungen/>
Weitere Informationen und / oder Anmeldungen:

Andreas Eberwein: 0177 / 26 47 481
E-Mail: info@andreas-eberwein.de

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und Mückenschutz.

Text: Andreas Eberwein

Vogelschutz-Tipp

Verlassene Jungvögel? In den kommenden Wochen werden vermehrt scheinbar hilflose Jungvögel zu beobachten sein: Insbesondere junge Amseln, Meisen, Finken verlassen das Nest bereits, bevor sie fliegen können. Sie benötigen in der Regel keine Hilfe, sondern warten auf die Rückkehr der Elternvögel.

Sitzt jedoch ein Jungvogel auf einer Straße oder einem Weg, wo Gefahren drohen können, so sollte man ihn aufnehmen und in ein in der Nähe befindliches Gebüsch, die Äste eines Baumes oder auf das Dach einer Garage abset-

zen. Haben die Vögelchen keine oder kaum Federn, kann man auch versuchen, sie zunächst ins Nest zurückzusetzen. In der Regel füttern die Altvögel auch außerhalb des Nestes weiter, wenn kein Mensch in der Nähe ist. Nur

verletzte Vögel dürfen mitgenommen werden und sollten zu einer Vogelpflegestation gebracht werden.

Weitere Informationen: www.NABU.de/tiere-und-pflanzen > Vögel > Wildvogel in Not – was tun?

oder bei der Wildtierhilfe unter Telefon. 0751 / 18 529 449.

Text: Helmut Kraft

ORTSGRUPPE B90/DIE GRÜNEN

Einladung zu Diskussion und Austausch

Gemeinschaft findet statt in unserer Stadt: Auf ein Bier mit den Grünen.

Veränderung beginnt in Gemeinschaft und im Kleinen: Bündnis 90/Die Grünen laden zu einer lockeren Diskussi-

onsrunde alle ein, die sich für aktuelle Themen in Kommunal-, Kreis- und natürlich auch Landespolitik interessie-

ren. Wir diskutieren in netter Gesellschaft am Mittwoch, 17. Juni, um 19.30 Uhr im ku.cook im KuKO.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Text: Carmen Wunderle

INKLUSION IN OBERSCHWABEN

Toleranzlauf Schussental war wieder ein voller Erfolg

Was für eine Erfolgsgeschichte! Bereits zum siebten Mal fand Anfang Mai der Toleranzlauf Schussental statt. Die Teilnehmenden kamen von Nah und Fern, um sich gemeinsam für mehr Toleranz, Inklusion und Vielfalt und gegen Rechtsextremismus auf den Weg zu machen.

Es standen Lauf- und Spazierwege zwischen 5 und 20 Kilometer durch die herrliche Landschaft des Schussentals zur Verfügung. Auf der Strecke wurden alle Teilnehmenden an zwei Stationen mit Getränken und Snacks versorgt. Start und Ziel war wieder in und vor den Räumlichkeiten des KBZO in der Sauterleutestraße. Die Projektgelder für den Lauf kamen wieder zu einem großen Teil vom Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ über die Partnerschaft für Demokratie der Stadt Ravensburg.

Was für ein Tag! Die Sonne schien, und es war angenehm warm, so dass sich die Läuferinnen und Läufer nach dem Zieleinlauf gerne noch am Imbiss-

stand oder am Kaffeewagen von Café-sito mit leckerem Essen und Getränken verköstigten. Die Stimmung war dementsprechend super, und bei chilliger Hintergrundmusik kamen manche netten Gespräche zustande. Als kulturelle Überraschung war in diesem Jahr die inklusive Theatergruppe „Compagnie Paradox“ mit an Bord. Sie feuerten die Teilnehmenden auf ihre besondere Art an und es konnten gemeinsame Fotos am Ziel geschossen werden.

Was war neu in diesem Jahr? Bisher wurde der Toleranzlauf von einem zweiköpfigen Team der OWB organisiert und mit vielen Unterstützenden und Kooperationspartnern durchgeführt. Dieses Team wurde nun vergröß-

bert und so konnten Planung und Organisation auf Mitarbeitende der OWB, der Stiftung KBZO und der IWO verteilt werden. Ohne die tatkräftige Unterstützung der Laufgruppe „Ravensburg läuft für Toleranz“, des Netzwerks INIOS und den Ehrenamtlichen der Lebenshilfe Ravensburg e.V. wäre jedoch gar nichts gegangen. Auch nicht ohne die Unterstützung der weiteren Kooperations-Partner wie Edith-Stein-Schule, Landkreis Ravensburg, Stadt Weingarten sowie der Stadt Ravensburg. Die drei Geschäftsführer von OWB, KBZO und der IWO waren sehr zufrieden mit dem Zuspruch und dem Verlauf des Toleranzlaufs. Gerade in der heutigen Zeit ist es so wichtig sichtbar zu werden und

gemeinsam für Toleranz und Demokratie einzustehen.

Wir freuen uns schon jetzt auf den Toleranzlauf im nächsten Jahr!



Beim Toleranzlauf sind alle Sieger.

Text und Bild: Silke Schefold

Ehe aus: Trennung ja, Scheidung, nein?

Wenn eine Ehe scheitert, bricht oft erst einmal eine Welt zusammen. In der ersten Zeit nach dem Liebes-Aus herrscht meist Ausnahmezustand. Man lebt getrennt, aber der finale Schritt zur Scheidung fühlt sich zu endgültig, zu teuer oder schlicht zu belastend an.

Vielleicht ist da noch ein Funken Hoffnung auf ein Comeback. Vielleicht sind es praktische Sorgen um die Kinder, die Scheidungskosten, Aufteilung der Rentenansprüche oder die Angst vor den sozialen Konsequenzen, die Sie zögern lassen. Doch was sich momentan wie ein sanfter Übergang anfühlt, kann rechtlich und finanziell zur riskanten

Falle werden. „Einfach mal abwarten“ bedeutet oft, dass wichtige Entscheidungen ungeklärt bleiben – was später teuer zu stehen kommen kann. Ob eine Trennungs- oder Scheidungsvereinbarung die sicherere Basis für Ihre Zukunft ist, will gut überlegt sein.

Eine Ravensburger Fachanwältin informiert am Mittwoch, den 17. Juni,

19 Uhr, im Gebäude der Caritas in Ravensburg, Seestraße 44, die Vor- und Nachteile der „Nur-Trennung“ und zeigt Ihnen, wie Sie rechtliche Fallstricke umgehen.

Nutzen Sie den Abend auch, um Fragen zu stellen und um Sicherheit für Ihren weiteren Weg zu gewinnen. Wir lassen Sie mit diesen schwierigen Entscheidungen nicht

allein. Die Teilnahme ist kostenlos, aber über eine kleine Spende freuen wir uns. Anmeldung ist ratsam. E-Mail: m.ernst@isuv.de; Tel. 0170 / 54 84 542 (Herr Ernst). Veranstalter ist der Interessenverband Unterhalt und Familienrecht (ISUV); Kontaktstelle Ravensburg.

Text: Manfred Ernst

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

BUND RAVENSBURG/WEINGARTEN

Schmetterlings-Exkursion ins Lochmoos

Das Naturschutzgebiet Lochmoos bietet mit seinem kleinräumigen Mosaik verschiedener Landschaftsformen, vor allem artenreicher Feucht- und Sumpfwiesen sowie Waldrändern, eine vielfältige Schmetterlingsfauna.

Wir werden auf der Exkursion häufige Tagfalter-Arten kennenlernen, versuchen besondere Spezialisten aufzuspüren und dabei Spannendes über das Leben der Schmetterlinge zu lernen!

Die Exkursion findet am 21. Juni von 14 bis 16 Uhr statt. Wir treffen uns auf dem Wanderparkplatz an der L317 bei Hintermoos. Die Referentin ist Prof. Dr. Nele Wellinghausen.

Die Kosten pro erwachsene Person betragen 5 Euro - BUND-Mitglieder, Kinder und Studierende können kostenfrei teilnehmen. Melden Sie sich bitte über den Link auf unserer Website www.bund-ravensburg.de unter dem Reiter „Termine“ bis zum 19. Juni, 12 Uhr, an.

Text: Elijah Heibrock

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Fahrsicherheitstraining für E-Bike-Einsteiger

Am Samstag, den 20. Juni, von 9.30 bis 13.30 Uhr findet wieder ein Radspaß-E-Bike Sicherheitstraining statt.

Das Training „Radspaß“ hat das Ziel, die Fahrtechnik zu verbessern und damit die allgemeine Verkehrssicherheit zu erhöhen. Hierfür bieten wir in maßgeschneiderten Kursen jede Menge Fahrspaß mit dem Pedelec. Neben Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion werden

auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. Qualifizierte Trainerinnen gehen dabei auf die Bedürfnisse und das Können aller Teilnehmenden ein. Das drei- bis vierstündige Radspaß-Training eignet sich besonders für alle, die das Pedelec fahren neu für sich entdeckt haben, entsprechende Fragen

haben oder einfach nur ein paar Koordinations-Übungen machen möchten. Auf einem Übungs-Parcours werden spezielle Fahrsituationen erprobt, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln.

Der Kurs findet am Parkplatz des Landratsamts Ravensburg Kreishaus

II (Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Zugang über Schützenstraße) statt. Weitere Informationen und Anmeldung: www.adfc-radspass.de/kurse.

Text: Ralf Trotzki

DEUTSCHES ROTES KREUZ KREISVERBAND RAVENSBURG E.V.

Kostenloses Krisenvorsorgeseminar

Der mutmaßliche Brandanschlag auf ein Umspannwerk in Reutlingen zeigt erneut die Verletzlichkeit kritischer Infrastruktur. Auch wenn die Folgen begrenzt blieben, macht der Vorfall deutlich: Länger andauernde Stromausfälle und Störungen der Energieversorgung sind keine theoretischen Szenarien.

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) im Landkreis Ravensburg weist auf die Bedeutung privater Krisenvorsorge hin und lädt zu kostenlosen Informationsseminaren ein. „Bei Krisen wie einem Blackout, Unwetter, Hochwasser, Großbrand oder einer Evakuierung ist man zunächst auf sich selbst gestellt“,

sagt DRK-Kreisgeschäftsführer Gerhard Krayss. Bis Hilfe organisiert und wirksam werde, vergehe Zeit.

Das Seminar „Notvorsorge, Selbsthilfe und Blackout“ zeigt, wie man sich auf außergewöhnliche Situationen vorbereiten kann. Themen sind Lebensmittel- und Trinkwasservorräte, Notbeleuch-

tung, alternative Kochmöglichkeiten, wichtige Medikamente sowie Informationsquellen bei Ausfall von Mobilfunk und Internet. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Nachbarschaftshilfe. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung erforderlich.

Termine: 17. Juni 2026, 18 Uhr,

DRK-Kreisverband, Ulmer Straße 95, Ravensburg. 22. Juni, 18 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Saal, Dorfplatz 2/1, Baidnt.

Anmeldung unter 0751 /56 06 170. Weitere Informationen: www.drk-rv.de/angebote-kurse/krisensituationen/krisenvorsorge

Neue Fahrradreparaturstation eröffnet

Bei der Deutschen Rotes Kreuz-Geschäftsstelle in der Ulmer Straße in Ravensburg gibt es jetzt eine neue Fahrradreparaturstation – direkt neben dem Radweg und kostenlos für alle nutzbar.

Radfahrende können dort unabhängig von Wochentag und Uhrzeit verschiedene Werkzeuge sowie eine Luftpumpe nutzen, um kleinere Reparaturen selbst durchzuführen. Die fest installierte Reparaturstation bietet unkomplizierte Hilfe bei kleinen Defekten – egal ob platter Reifen, lockerer Sattel oder kleinere Wartungsarbeiten. Dank der praktischen Aufhängung lassen sich Reparaturen direkt vor Ort kom-

fortabel erledigen. Besonders hilfreich ist das Angebot auch für Menschen, die zuhause kein passendes Werkzeug besitzen.

„Schlau ist, wer’s selbst macht!“ – unter diesem Motto fördern sogenannte RadService-Punkte den Radverkehr im Alltag und machen nachhaltige Mobilität einfacher und attraktiver. Die Fahrradreparaturstation wurde aus

dem Gewinn des DRK-Kleiderladens gefördert, der ebenfalls für Nachhaltigkeit und Wiederverwendung steht. Bisher gibt es im Landkreis Ravensburg 19 solcher Reparaturstationen.

Texte: Gerhard Krayss
Bild: DRK



Die neue Fahrradreparaturstation an der DRK-Geschäftsstelle steht kostenlos rund um die Uhr zur Verfügung.

KREBSBERATUNGSSTELLE OBERSCHWABEN/ALLGÄU

Ernährung bei gynäkologischen Krebserkrankungen

Bewusst essen. Kraft schöpfen. Wohlbefinden stärken.

Eine Krebserkrankung vor große Herausforderungen – besonders bei gynäkologischen Tumoren wie Brustkrebs, Eierstock- oder Gebärmutterkrebs. Doch Sie können aktiv etwas für Ihr Wohlbefinden tun: Die richtige Ernährung kann ein wertvoller Begleiter während Ihrer Therapie sein.

Neben fundiertem Wissen erhalten Sie in unserem Workshop von unserer Ernährungstherapeutin Klara Steiner praktische Tipps, Rezeptideen und Raum für persönliche Fragen. Gemeinsam finden wir Lösungen, die zu Ihnen und Ihrem Alltag passen – für mehr

Energie, Stärke und Lebensfreude in einer herausfordernden Zeit.

Ort: Oberschwabenklinik St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Termin: Mittwoch, 15. Juli, von 16 bis 18 Uhr

Eine gezielte Ernährungstherapie hilft

dabei, Nebenwirkungen zu lindern, die Regeneration zu unterstützen und Ihre Lebensqualität spürbar zu verbessern. Mit ausgewählten Lebensmitteln können Sie Ihr Immunsystem stärken, Ihren Energiehaushalt stabilisieren und sich insgesamt wohler fühlen.

Klangreise – eine Reise zu Dir selbst

Mit viel Herz und Achtsamkeit werden Krebspatientinnen und -patienten dazu eingeladen, die Kraft der Klänge zu entdecken und durch Yoga und Soundhealing mehr Harmonie, Ruhe und Klarheit in ihr Leben zu bringen.

Zeit: 17. Juli von 13 bis 14.30 Uhr
Ort: maima lounge, Gerberstraße 13, Ravensburg
Alexandra Streitberger (Zert. Master of Soundhealing/Klangtherapie) wird

diese Reise mit Ihnen begleiten. Während der Klangreise werden Klangschalen und Naturinstrumente genutzt, um die heilenden Klänge optimal wirken zu lassen. In einem sicheren Raum

dürfen Sie sich von den Schwingungen berühren lassen und einfach nur Sie selbst sein. Kosten entstehen für Sie keine, diese werden vom Förderverein Krebsberatungsstelle übernommen.

Anmeldung bei der Krebsberatungsstelle Ravensburg vormittags unter der Telefonnummer: 075 1/ 872 593 oder unter krebsberatung@oberschwabenklinik.de

Entspannungsverfahren für Krebserkrankte

Die Diagnose Krebs und die damit verbundenen körperlichen und seelischen Belastungen verbreiten in unserem Körper einen erheblichen Spannungszustand.

Termine: 29. Juni, 6. Juli und 13. Juli von 10 bis 11.30 Uhr
Ort: Oberschwabenklinik St. Elisabeth-Klinikum, Krebsberatung, C41
Unsere Referentin Simone Barenstei-

ner (Intensiv-Fachkrankenschwester Schmerzlinderungstrainerin, Yoga-Lehrerin) möchte Methoden wie Atemtechniken, progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen, geführte Entspannungs-

reisen sowie Strategien zum gesünderen Schlaf aufzeigen, um Ihr allgemeines Wohlbefinden zu verbessern.

Anmeldung und weitere Informationen bei der Krebsberatungsstelle Ravens-

burg vormittags unter der Telefonnummer: 0751 / 872 593 oder unter krebsberatung@oberschwabenklinik.de

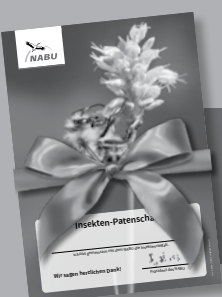
Texte: Carmen Zwerger



Beflügelter Junggeselle sucht zarte Partnerin für romantische Flatterwochen. Tel.: 030.284984-1574

Helfen Sie mit einer Insekten-Patenschaft!

Insekten sichern in ihrer Funktion als Bestäuber nicht nur uns Menschen das Überleben – sie bilden auch die Nahrungsgrundlage vieler Tierarten, wie etwa Vögel und Fledermäuse. Schützen Sie mit uns die faszinierende Vielfalt der Sechsbener! **Bestellen Sie Ihre persönliche Patenurkunde ganz einfach auf NABU.de/insekten-pate.**



Patenschaften gibt es auch für Wölfe, Schneeleoparden, Zugvögel, Adler, Fledermäuse, Wald, Moore, Flüsse und Meere. **Eine Patenschaft können Sie auch verschenken!**



Sie haben Fragen? Wir sind gerne für Sie da:
E-Mail: paten@NABU.de
Telefon: 030.284984-1574
NABU.de/insekten-pate





**EIN FLUSS - SO VIEL MEHR
ALS EIN STROMLIEFERANT!**

Europas Zukunft braucht Natur

Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft!

Mehr Informationen auf www.euronatur.org/fluss

EuroNatur Stiftung
Bank für Sozialwirtschaft, Köln
IBAN: DE42 3702 0500 0008 1820 05
BIC: BFSWDE33XXX



TASSENDRUCK

PERFEKT ZUM VERSCHENKEN

Nui im Shop: Schwäbisch halt!

Bei uns sind jetzt Tassen,
stilvolle Weingläser,
praktische Holzschneidebretter
und vieles mehr, mit regionaltypischen
Sprüchen und Motiven erhältlich –
A Stückle Heimat zum Mitnehmen.



© KI generiert



Jetzt bestellen auf www.tassendruck.de
oder QR-Code scannen





Stärken Sie den Zivil- & Katastrophenschutz

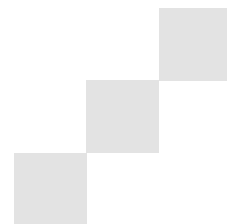
Die Stiftung THW unterstützt die rund 88.000 ehrenamtlichen THW-Helferinnen und -Helfer mit technischer Spezialausrüstung für die Einsätze. Darunter beispielsweise persönliche Einsatztaschen, Drohnen und Notstromaggregate.

Auf diese Weise sind sie im Fall von Naturkatastrophen und Unglücksfällen bestmöglich ausgerüstet und können jederzeit in Deutschland und weltweit für Menschen in Not da sein.

Mit einer Testamentsspende unterstützen Sie die Stiftung THW bei der Beschaffung der benötigten Spezialausrüstung und stärken die ehrenamtlichen THW-Einsatzkräfte.



Stiftung Technisches Hilfswerk
Tel.: 030 - 288 769 825
E-Mail: testament@stiftung-thw.de
stiftung-thw.de/testament



VERANSTALTUNGEN

Mit einer Verfügung in Ihrem Testament zugunsten des Deutschen Krebsforschungszentrums tragen Sie zu einer Zukunft ohne Krebs bei.

www.dkfz.de/erbschaften

Deutsches Krebsforschungszentrum
Private Forschungsförderung
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Telefon: 06221 42-2626
nachlass@dkfz.de

Tag der Begegnung

15 Jahre Altenzentrum Selige Irmgard

15 Jahre
Altenzentrum
Selige Irmgard

Samstag, 13. Juni 2026
ab 13:30 Uhr

Freuen Sie sich auf:

| | | | | |
|-----------------------------------|---|---|--|---|
| | | | | |
| Essen & Trinken | Führungen | Musik | Unterhaltung für Groß & Klein | Rikschafahrten |
| Kaffee und selbstgemachter Kuchen | Spannende Einblicke in unser Altenzentrum | Musikalische Highlights für gute Stimmung | Tolle Sachen zum Ausprobieren für alle | Mitfahren und unsere Umgebung entdecken |

Herzliche Einladung!

Stiftung St. Franziskus
Sperlingweg 6 · 88255 Baidt

Wir sind da. Für Menschen.

Leibinger

BIERBUCKELFEST

11-22 UHR

13.06.2026
BRAUEREIGELÄNDE
RAVENSBURG

ERSTMALS BEIM BIERBUCKELFEST UNSERE NEUEN HEIMATLIMOS PROBIEREN!

Die regionale Limo!

Alle Infos auf www.leibinger.de



„Tag der offenen Baustelle“ im Service-Wohnen Weingarten

Samstag, 13. Juni 2026 von 10 bis 15 Uhr
auf dem Pflegecampus Adolf Gröber
Burachstraße 35 in 88250 Weingarten

Was Sie erwartet:

- Einblicke direkt vor Ort – Erleben Sie, wie Ihr zukünftiges Zuhause entsteht.
- Vorstellung des Wohnkonzepts und der besonderen Serviceleistungen
- Einsicht in die Grundrisse und Raumaufteilungen
- Zeit für Ihre Fragen im persönlichen Austausch mit unserem Team

Ab 11 Uhr leckere Pizza-Snacks und erfrischende Getränke.

Kommen Sie vorbei! Wir öffnen die Baustelle für Sie!



Unser Ziel:
Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

Machen Sie Schlagzeilen!

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben.

Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrags bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag
WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Stiftung Liebenau

AUSBILDUNG & BERUF



**SCHREINER
GESELLE
gesucht!**
(m/w/d)

Dreher
Inh. Stefan Penka

- VOLLZEIT
- VERSCHIEDENE ARBEITSZEITMODELLE
- KOLLEGALES TEAM

AUFGABENBEREICHE:

- WERKSTATT & MONTAGE**
Von der Herstellung in unserer Werkstatt bis zur Montage beim Kunden.
- CNC PROGRAMMIERUNG**
Moderne Technik, präzise Arbeit und spannende Projekte.
- ABWECHSLUNGSREICHE TÄTIGKEITEN**
Möbelbau, Türenbau und individuelle Kundenlösungen.

*Komm vorbei
UND ZEIG UNS WAS DU KANNST!*

Schreiner Dreher
Inhaber Stefan Penka
Thiemstraße 62
88055 Balingen
penka@drehers-wood.com

07502 911402
www.dreher-wood.com

Handwerk. Qualität. Leidenschaft. **DREHER.**

Teamleitung Küche Menüservice
(w/m/d), 13 Std./Woche in Weingarten
(logistische Tätigkeit) gesucht.

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Menüservice Bodensee
Tel. (07531) 8104-12
Frau Gellert
malteser-bodensee.de
Nähere Informationen:
jobs.malteser.de



EHM
ERWIN-HYMER-MUSEUM

ÖL
gehört für dich in
den Motor und
nicht in den Salat!

**Dann bewirb dich als
Kfz-Meister!**
bis zum 12. Juli
personal@erwin-hymer-museum.de



DER ROHSTOFF FÜR EINEN ERFOLGREICHEN BERUFSWEG

Holzberufe im Fachhandel bieten sichere und vielfältige Entwicklungschancen

(DJD). Holz ist ein traditionsreicher Baustoff mit viel Zukunft. Eine Ausbildung im Holzfachhandel etwa eröffnet vielfältige Chancen, ob im E-Commerce, in der Lagerlogistik oder im Groß- und Außenhandel. Mit rund 4.200 Auszubildenden in 800 Betrieben ist der Holzfachhandel bundesweit präsent und ermöglicht krisensichere Jobs direkt vor der Haustür. „Wir verbinden klimafreundliche Produkte mit moderner Technik“, sagt Thomas Goebel, Geschäftsführer des Gesamtverbandes Deutscher Holzhandel e. V. Dank hoher Übernahmequoten und vielfältiger Fortbildungsmöglichkeiten schafft eine Ausbildung im Holzhandel ein stabiles Fundament für die persönliche Weiterentwicklung. Auf Portalen wie www.holzvomfach.de finden sich mehr Informationen zu den verschiedenen Ausbildungsberufen.

*Arbeiten mit Holz: Das Naturmaterial spielt beim nachhaltigen Bauen eine weiter wachsende Rolle.
Foto: DJD/Gesamtverband Deutscher Holzhandel/HFS Bad Wildungen*



Nothilfe für Menschen aus der Ukraine

Ihre Spende als CARE-Paket.
IBAN: DE 93 3705 0198 0000
0440 40
oder www.care.de

Einscannen und einfach über PayPal spenden.



Alvaro Soler in Weingarten &
Das Lumpenpack | Chapo102 | Gregor Hägele | Soffie | Paula Carolina | Frytz uvm.

12.-14. Juni 2026
Open Air | Festplatz
Jetzt Tickets sichern
daheim-festival.de

letzter Preisstufe bereits erreicht! 75% ausverkauft.

daheim festival

Veranstaltet von: Danke an unsere Partner:



Flutkatastrophe. Sie können das Blatt wenden.

100 Jahre
grenzenlose Nächstenliebe

Spenden unter:
caritas-international.de

caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Weniger ist leer.

Mitglied der **Brot für die Welt** alliance

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher - verbrauchernah - erfolgreich - preiswert!

TRAUERANZEIGEN

Bestattungshaus Zimmermann & Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

| | | |
|--|--|---|
| Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35 | Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76 | Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833 |
|--|--|---|

www.bestattungshaus-zimmermann.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

KAUFEN, WO ES WÄCHST!

Aprikosen & Kirschen täglich frisch geerntet - ab 20.06. direkt beim Hofgut Aichach (Zufahrt nach Aichach immer möglich!) und samstags auf dem Wochenmarkt in Ravensburg!

SAISONSTART & HOF.LADEN-NEUERÖFFNUNG
am 20. & 21. Juni von 10-18 Uhr
Komm vorbei und feier den Sommer mit uns!

OBSTBAU VÖHRINGER

Obstbau Vöhringer
Mo-Fr 10-19 h | Sa 9-17 h | So 11-17 h
die strawwanzerin
Di-Fr 10-19 h | Sa 9-17 h | So 11-17 h
Aichach 1 | 88276 Berg
www.obstbauvoehringer.de
www.die-strawwanzerin.com

Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN

**Augenlicht-
Retter
gesucht!**

Mit nur 9 Euro
im Monat helfen
Sie, Menschen vor
Blindheit zu retten!



Foto: CBM

**Jetzt mitmachen -
www.augenlichtretter.de**

Blinde und sehbehinder-
te Menschen in Entwick-
lungsländern brauchen
Ihre Hilfe. Unterstützen
Sie den Kampf der CBM
gegen vermeidbare
Blindheit.



**MENSCHENRECHTE
SCHÜTZEN.
JETZT SPENDEN.**

amnesty.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 26

BAUEN, WOHNEN & IMMOBILIEN

Interesse oder Fragen?
Telefon: 07154 8222-70
Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



**VOM BODENSEE-AIRPORT
FRIEDRICHSHAFEN NACH**

HAMBURG

BERLIN

DÜSSELDORF

**JETZT BUCHEN UNTER
AIRUNIQON.COM**

Gezielt und günstig werben!

Vom Keller bis zum Dach - Bodenbeläge aus Sattelbach.



Parkett | Vinyl | Kork | Teppich

Unser Service:
Wir beraten.
Wir vermessen Ihre Räume.
Wir verlegen Ihre Bodenbeläge.

Montag-Freitag 10-18 Uhr | Schausonntag 13.30-16.30 Uhr *ohne Beratung, ohne Verkauf
88263 Horgenzell-Sattelbach | T 07504 97000 | haller-raumgestaltung.de



Stickereien für jeden Anlass!

**PattiPatch
Stickervice** Logos Baby Geschenke
Bad Waldsee
Oberurbach 8

**TEL/WhatsApp
0162 6583 407**

müller gärten Gartenbaumschule Müller | www.garten-mueller.de
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK) | 88212 Ravensburg

Sommerblütenfest
am Sa, 13.06.2026
09:00 – 17:00 Uhr

Sommer-Angebot:
Kleine Rose und
Oscorna Rosendünger
zusammen
für 15 €*

*nur gültig am 13.06.2026 beim Sommerblütenfest

SANFTE WASSERMASSEGE

Hydrojet

15 Minuten – 10 €
30 Minuten – 20 €

- SANFTE WASSERMASSEGE**
Wohltuend und entspannend
- LÖST VERSpanNUNGEN**
Lockert Muskeln und fördert die Regeneration
- FÖRDERT DIE DURCHBLUTUNG**
Unterstützt den Stoffwechsel und das Wohlbefinden
- STRESS ABBAUEN & ABSCHALTEN**
Für mehr Ruhe, Ausgeglichenheit und Energie

NUR IN WEINGARTEN!
Exklusiv in der Praxis ErgoVitalis

ErgoVitalis
PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE

Boschstraße 18
88250 Weingarten
0751 / 5578033
ergovitalis@web.de

**MONATLICH KÜNDBAR
NUR 49,99 €***

DEIN TRAINING. GANZ
OHNE VERTRAGSBINDUNG.

CLEVER FIT WEINGARTEN
Danziger Str. 5 • 88250 Weingarten
studio@weingarten.clever-fit.com

FLEX FIT

*Angebot gültig nur mit Vorlage dieser Anzeige. Zzgl. einmaliger Kartenpauschale von 19,90 € bei einer Mindestvertragslaufzeit von 1 Monat. Ein Angebot eines Studios der cf Fitness Weingarten, Danziger Str. 5, 88250 Weingarten.

PflegeHilfe+ Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause
Leben neu organisiert



Stundenweise Haushaltshilfe **24** 24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

**Werde Wunscherfüller:in
Jetzt helfen und spenden!**

Stichwort:
Anzeige Wünschewagen

www.wuenschwagen.de
@ [instagram.com/der_wuenschwagen](https://www.instagram.com/der_wuenschwagen)
f [facebook.com/wuenschwagen](https://www.facebook.com/wuenschwagen)

**Unsere
Wochenend-
angebote**

gültig vom 11.06. - 13.06.2026

Deutschland
Zucchini 1 kg € **1,49**

Deutschland
Blumenkohl Stck. € **1,49**

Deutschland
Fleischtomaten
Coe. Boeuf 1 kg € **2,99**

An der Theke: „Family Pack“
frische Putenschnitzel
ab 1,5 kg, 100 g € **1,69**

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!

FRISCH KOST LADEN
Rosenhäusle

...näher geht's nicht!
Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Tipp
täglich frische Erdbeeren

Rosenhäusle Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Robert Luigart e.K. - Rosenhäusle • Wilhelm-Braun-Straße 3 • 88250 Weingarten • weingarten@rosenhaeusle.com

Wochenangebot
gültig vom 11.06. - 17.06.2026

Oberstadt Metzger Weingarten:
saftige Schweine-Hüftsteaks auch gewürzt, 100 g € **1,39**
frische Weißwürste mit viel frischer Petersilie, 100 g € **1,49**

Käsetheke:
Tortenbrie - Weichkäse aus past. Kuhmilch mild im Geschmack - 50 % Fett i.Tr. FR 100g € **1,79**

Südzucker Gelier-Rüben-Zucker 3:1 500g € **1,11**

Surig Essigessenz - je 400 g Flasche € **1,11**



Der Wünschewagen
Letzte Wünsche wagen

**Unser Ziel:
eine Welt ohne HIV.**

In Deutschland und weltweit.
Mit Ihrer Hilfe.
Und unserer Förderung.

ONLINE SPENDEN
aids.st/donate

Deutsche
AIDS-
Stiftung

VERANSTALTUNGEN

Würedsäule.

Aufrechter durchs Leben
gehen dank Bildung.
[brot-fuer-die-welt.de/
bildung](http://brot-fuer-die-welt.de/bildung)

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.
Mitglied der **actalliance**

OK **OBERSCHWABENKLINIK**

TAG DER OFFENEN TÜR
14. JUNI, 10 BIS 17 UHR

**125 JAHRE
ST. ELISABETHEN-KLINIKUM**

Freuen Sie sich auf:

- spannende Vorträge und Führungen
- Einblicke in OP, Radiologie, Strahlentherapie Herzkatheterlabor und mehr
- Mitmachaktionen für Groß und Klein
- Rettungsfahrzeuge, Teddyklinik und Kinderschminken
- moderne Medizin zum Anfassen
- kulinarische Angebote und Begegnungen

Das komplette Programm gibt's
auf der Internetseite oder über den QR-Code!

WWW.OBERSCHWABENKLINIK.DE